

Länderbericht

MC: Mammachirurgie

Thüringen

Auswertungsjahr 2025
Erfassungsjahr 2024

Impressum

Titel Mammachirurgie. Länderbericht. Auswertungsjahr 2025

Abgabe 28. Mai 2025

Auftraggeber

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

Herausgeber

IQTIG — Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen
Katharina-Heinroth-Ufer 1 10787 Berlin
verfahrensupport@iqtig.org | www.iqtig.org | (030) 58 58 26-340

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
Datengrundlagen	9
Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten	9
Ergebnisübersicht	11
Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2024	12
Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2024.	15
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen	17
51846: Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	17
Details zu den Ergebnissen	20
Gruppe: HER2-Positivitätsrate	22
52267: HER2-positive Befunde: niedrige HER2-Positivitätsrate	22
52278: HER2-positive Befunde: hohe HER2-Positivitätsrate	26
Details zu den Ergebnissen	30
Gruppe: Adäquate Markierung bei nicht palpablen Befunden	32
212000: Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Mikrokalk ohne Herdbefund	32
212001: Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Herdbefund.	35
Gruppe: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei Drahtmarkierung	38
52330: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung	38
52279: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung	41
Details zu den Ergebnissen	44
2163: Primäre Axilladisektion bei DCIS	46
50719: Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie	49
Details zu den Ergebnissen	52
51847: Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	53
Details zu den Ergebnissen	56
51370: Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation	57

Details zu den Ergebnissen.....	60
60659: Nachresektionsrate.....	61
Details zu den Ergebnissen.....	64
Gruppe: Interdisziplinäre Tumorkonferenz.....	65
211800: Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS.....	65
212400: Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS.....	68
Details zu den Ergebnissen.....	71
Detaillierungsergebnisse der Auffälligkeitskriterien.....	73
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit.....	73
850363: Angabe „HER2-Status = unbekannt“.....	73
850364: Angabe „R0-Resektion = es liegen keine Angaben vor“.....	75
813068: Diskrepanz zwischen prätherapeutischer histologischer Diagnose und postoperativer Histologie unter Berücksichtigung der Vorbefunde.....	77
850372: Angabe „immunhistochemischer Hormonrezeptorstatus = unbekannt“.....	79
852000: Angabe des unspezifischen ICD-O-3-Kode 8010/3 im prätherapeutischen histologischen Befund.....	81
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit.....	83
850093: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation.....	83
850094: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation.....	85
850227: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS).....	87
Basisauswertung.....	89
Basisdokumentation.....	89
Epidemiologische Daten zur Versorgungssituation.....	91
Befund: Invasive Karzinome (Primärerkrankung).....	93
Patientin und Patient.....	93
Präoperative Diagnostik und Therapie.....	94
Operation.....	97
Therapie.....	99
Sentinel-Node-Markierung.....	100
Histologie.....	100

Staging.....	103
Tumorgröße und OP-Verfahren.....	107
Tumorstadium und OP-Verfahren.....	109
Postoperativer Verlauf.....	112
Verweildauer im Krankenhaus.....	112
Entlassung.....	114
Befund: DCIS (Primärerkrankung).....	117
Patientin und Patient.....	117
Präoperative Diagnostik und Therapie.....	118
Operation.....	121
Therapie.....	123
Sentinel-Node-Markierung.....	124
Histologie.....	125
Postoperativer Verlauf.....	127
Verweildauer im Krankenhaus.....	127
Entlassung.....	129
Häufigkeit verschiedener Angaben zum Erreichen des R0-Status bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS (Primärerkrankung).....	131
Geschlechterstratifizierte Histologie und Grading (Primärerkrankung).....	132
Befund: Invasive Karzinome (Lokoregionäre Rezidive).....	140
Patientin und Patient.....	140
Präoperative Diagnostik.....	141
Operation.....	142
Therapie.....	143
Sentinel-Node-Markierung.....	143
Histologie.....	145
Postoperativer Verlauf.....	146
Verweildauer im Krankenhaus.....	146
Entlassung.....	147
Ausschließlich sekundäre plastische Rekonstruktion / prophylaktische Mastektomie.....	150
Patientin und Patient.....	150

Präoperative Diagnostik und Therapie	152
Operation	152
Postoperativer Verlauf	152
Verweildauer im Krankenhaus	153
Entlassung	155
Befund: Risikoläsionen	157
Patientin und Patient	157
Präoperative Diagnostik und Therapie	158
Operation	160
Therapie	161
Postoperativer Verlauf	162
Entlassung	163
Befund: Benigne / entzündliche Veränderungen, ausschließlich Normalgewebe	165
Patientin und Patient	165
Präoperative Diagnostik	167
Operation	169
Postoperativer Verlauf	170
Entlassung	171

Einleitung

Das Verfahren Mammachirurgie (QS MC) bezieht sich auf die Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Brustkrebs (Mammakarzinom, Mamma-CA). Mit zuletzt rund 74.500 Neuerkrankungen jährlich ist Brustkrebs die mit Abstand häufigste Krebserkrankung der Frau. In seltenen Fällen kann diese Erkrankung auch bei Männern auftreten. Im Jahr 2022 wurden 690 Neuerkrankungen für Männer diagnostiziert (KfKD 2024).

Die Früherkennung und die adäquate Diagnostik sowie die stadiengerechte Therapie der Patientin und des Patienten mit einem Brustkrebs ermöglichen es, die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern und die krankheitsbedingte Sterblichkeit zu senken.

Die Behandlungsplanung sollte umfassend, interdisziplinär und sorgfältig erfolgen; bei der Auswahl der Behandlungsmöglichkeiten sollten stets die individuelle Situation der Patientin bzw. des Patienten, das Therapieziel, die Nutzen-Risiko-Abwägung sowie die Präferenzen der Patientin bzw. des Patienten berücksichtigt werden. Wichtige Voraussetzungen hierfür sind die interdisziplinäre und sektorenübergreifende Zusammenarbeit der an der Versorgung beteiligten Fachdisziplinen sowie die informierte, gemeinsame Entscheidungsfindung von Patientinnen und Patienten und Ärztinnen und Ärzten.

Die Indikatoren des Verfahrens QS MC wurden in diesem Sinne zusammengestellt und nehmen die Aspekte einer guten Qualität der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Brustkrebs in den Blick. Ein Qualitätsindikator überprüft das Aufkommen der prätherapeutischen histologischen Diagnosesicherung (ID 51846). Neben der prätherapeutischen Diagnosesicherung ist auch der HER2-Status (IDs 52267, 52278) wichtiger Bestandteil der Therapieplanung.

Den betroffenen Frauen und Männern muss ausreichend Zeit eingeräumt werden, um sich über die Krankheit und das entsprechende Behandlungskonzept zu informieren und sich damit am Behandlungsprozess aktiv zu beteiligen. Der Qualitätsindikator 51370 überprüft den Abstand zwischen der Diagnosestellung und Therapiebeginn.

Bei den operativen Behandlungsmöglichkeiten des Mammakarzinoms wird zwischen einer brusterhaltenden Operation und einer vollständigen Entfernung der betroffenen Brust (Mastektomie) unterschieden. Nach einer Mastektomie besteht die Möglichkeit eines gleichzeitigen oder späteren Wiederaufbaus der Brust mit Eigengewebe oder Implantaten. Patientinnen mit Mastektomie sollen vor der Operation über die Möglichkeiten der Rekonstruktion informiert werden.

Der Lymphknotenstatus, der eine Aussage darüber ermöglicht, ob und in welchem Ausmaß ein Tumorbefall der in der Achsel befindlichen (axillären) Lymphknoten vorliegt, kann einen Einfluss auf die weitere Therapieplanung und den Verlauf der Erkrankung haben. Um eine Aussage zum Lymphknotenstatus zu ermöglichen, können die Entfernung der Wächterlymphknoten (Sentinel-Lymphknoten) und in bestimmten Fällen die Ausräumung der axillären Lymphknoten (Axilladissektion) notwendig sein. Diese Qualitätsaspekte werden über die Qualitätsindikatoren IDs 2163, 50719 und 51847 betrachtet. In Abhängigkeit von der Art der Operation und je nach Ausdehnung des Tumors bzw. des Lymphknotenbefalls kann eine Bestrahlung erforderlich sein. Des Weiteren sind je nach Art und Eigenschaft des Tumors die

Chemo-, Antihormon- und/oder Antikörpertherapie Bestandteile der Behandlung.

Bei der brusterhaltenden Operation ist es insbesondere bei nicht tastbaren Befunden notwendig eine prä- bzw. intraoperative durch das jeweils geeignete bildgebende Verfahren eine Drahtmarkierung durchzuführen (IDs 212000, 212001, 52330, 52279), um die adäquate Resektion zu ermöglichen.

Die komplette Entfernung des Tumors mit tumorfreien Resektionsrändern ist Voraussetzung für ein niedriges Lokalrezidivrisiko. Der Resektionsrandstatus hat einen prognostischen Effekt beim invasiven Mammakarzinom. Eine komplette Entfernung der Neoplasie im Rahmen des Ersteingriffes sollte erzielt werden, da Nachresektionen für die Patientinnen und Patienten eine wiederholte Narkose mit ihren Risiken und Belastungen bedeutet (ID 60659).

Die konsequente Anwendung wissenschaftlich basierter Standards in der Brustkrebstherapie sowie die psychoonkologische und sozialmedizinische Begleitung des gesamten therapeutischen Prozesses können insgesamt sowohl zu einer verbesserten individuellen Prognose der Betroffenen als auch zu einer erhöhten Lebensqualität führen. In jeder Behandlungsstufe ist die Qualität der Versorgung für das Überleben und die Lebensqualität von entscheidender Bedeutung. Aus der interdisziplinären Zusammenarbeit resultieren die Verbesserung der Behandlungsqualität für die Patientinnen und Patienten sowie die Förderung einer evidenzbasierten Praxis. Eine bestmögliche und individuelle Behandlung für von Brustkrebs betroffene Patientinnen und Patienten wird durch Kooperation zwischen den Fachgebieten in interdisziplinären Tumorkonferenzen sichergestellt (IDs 212400, 212800).

Zu diesem Bericht steht unter <https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/> eine Leseanleitung inkl. Erläuterungen zur Risikoadjustierung und Glossar zum Download zur Verfügung.

Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf folgenden Datenquellen :

- eingegangene QS-Dokumentationsdaten
- eingegangene standortbezogene Sollstatistik

Die nachfolgenden Tabellen stellen die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten (Spalte „geliefert“) sowie die Daten der Sollstatistik (Spalte „erwartet“) und die daraus resultierende Vollzähligkeit sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene dar.

In den Zeilen der Tabellen sind Informationen zu den Datensätzen enthalten sowie zur Anzahl der Leistungserbringer.

Die Anzahl der Datensätze wird pro Vergleichsgruppe (Krankenhäuser) ausgegeben.

Die Anzahl der Leistungserbringer wird ebenfalls pro Vergleichsgruppe und zusätzlich auf IKNR/BSNR-Ebene und auf Standortebezug ausgegeben. Bei der Standortebezug wird zwischen dem Auswertungsstandort und dem entlassenden Standort unterschieden.

Bei Vorhandensein mehrerer entlassender Standorte wird neben der Anzahl der entlassenden Standorte auch die Anzahl auf IKNR-Ebene/BSNR dargestellt.

Auswertungsstandort bedeutet, dass zu diesem Standort Indikator- und Kennzahlberechnungen erfolgten; entlassender Standort bedeutet, dass dieser Standort QS-Fälle entlassen hat und damit sowohl für die QS-Dokumentation als auch für die Erstellung der Sollstatistik zuständig war. Daher liegt die Sollstatistik nur für die entlassenden Standorte vor und es kann auch nur für diese in der Spalte „erwartet“ eine Anzahl ausgegeben werden.

Für das QS-Verfahren Mammachirurgie (QS MC) erfolgt die Auswertung der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen nach dem behandelnden Standort bzw. der BSNR-Einheit (= Auswertungsstandort).

Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Land	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	2.461 2.454 7	2.457	100,16
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebezug (Auswertungsstandorte) Land	23		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebezug (entlassender Standorte) Land	22	22	100,00
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Land	21	21	100,00

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	104.605 104.390 215	104.367	100,23
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebe- ne (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	624		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebe- ne (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	650	653	99,54
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	604	606	99,67

Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen werden sämtliche Qualitätsindikatoren (QI) und ggf. Kennzahlen sowie Auffälligkeitskriterien (AK) für eine Übersicht zusammengefasst.

Bitte beachten Sie dafür folgende Hinweise:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.
- Bitte beachten Sie, dass Datensätze immer den Quartalen bzw. Jahren zugeordnet werden, in denen das Entlassungsdatum der Patientin oder des Patienten liegt (bei stationären Leistungen). Patientinnen oder Patienten, die in einem Quartal bzw. einem Jahr aufgenommen und behandelt wurden, aber erst im nachfolgenden Quartal oder Jahr entlassen wurden, sind sogenannte „Überlieger“.
- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.
- Weitere Informationen zu dem QS-Verfahren MC finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter <https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-mc/>.
Unter <https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeiten/grundlagen/> sind weiterführende Informationen zu unseren methodischen als auch biometrischen Grundlagen zu finden.

Für die Indikatoren 52267, 52278 der (Gruppe „HER2-Positivitätsrate“) und 60659 („Nachresektionsrate“) wurde der Referenzbereich für das AJ 2025 ausgesetzt. Hintergrund ist, dass für diese Indikatoren nach Überprüfung der Eignungskriterien, die Abschaffung der QI-Gruppe bzw. ein grundlegender Überarbeitungsbedarf festgestellt wurde.

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2024

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
51846	Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung	≥ 97,00 %	99,34 % O = 1.800 N = 1.812	98,65 % O = 74.855 N = 75.876
Gruppe: HER2-Positivitätsrate				
52267	HER2-positive Befunde: niedrige HER2-Positivitätsrate	Nicht definiert	1,12 O/E = 230 / 204,89 N = 1.611	0,95 O/E = 8.609 / 9.047,37 N = 67.169
52278	HER2-positive Befunde: hohe HER2-Positivitätsrate	Nicht definiert	1,12 O/E = 230 / 204,89 N = 1.611	0,95 O/E = 8.609 / 9.047,37 N = 67.169
Gruppe: Adäquate Markierung bei nicht palpablen Befunden				
212000	Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Mikrokalk ohne Herdbefund	≥ 94,85 % (5. Perzentil)	95,48 % O = 148 N = 155	96,20 % O = 6.855 N = 7.126
212001	Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Herdbefund	≥ 70,92 % (5. Perzentil)	88,61 % O = 560 N = 632	88,66 % O = 22.508 N = 25.387

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
Gruppe: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei Drahtmarkierung				
52330	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung	≥ 95,00 %	99,40 % O = 334 N = 336	98,90 % O = 17.294 N = 17.487
52279	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung	≥ 95,00 %	98,71 % O = 689 N = 698	98,97 % O = 32.967 N = 33.309
2163	Primäre Axilladisektion bei DCIS	Transparenzkennzahl	0,00 % O = 0 N = 169	0,08 % O = 6 N = 7.413
50719	Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie	≤ 5,00 %	4,17 % O = 5 N = 120	3,04 % O = 176 N = 5.790
51847	Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	≥ 90,00 %	98,21 % O = 769 N = 783	97,33 % O = 28.229 N = 29.003
51370	Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation	≤ 1,91 % (90. Perzentil)	1,02 % O = 13 N = 1.273	1,64 % O = 799 N = 48.771
60659	Nachresektionsrate	Nicht definiert	8,98 % O = 131 N = 1.459	10,31 % O = 6.293 N = 61.055

Indikatoren und Kennzahlen			Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis	Ergebnis
Gruppe: Interdisziplinäre Tumorkonferenz				
211800	Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS	≥ 98,69 % (5. Perzentil)	99,75 % O = 1.598 N = 1.602	99,63 % O = 64.557 N = 64.795
212400	Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS	≥ 38,35 % (5. Perzentil)	75,11 % O = 1.316 N = 1.752	80,10 % O = 58.336 N = 72.826

Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2024

Auffälligkeitskriterien			Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Referenzbereich	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit						
850363	Angabe „HER2-Status = unbekannt“ ¹	≤ 1,61 % (95. Perzentil)	0,25 % 4 / 1.617	0,00 % 0 / 16	0,40 % 269 / 67.650	2,56 % 13 / 507
850364	Angabe „R0-Resektion = es liegen keine Angaben vor“	≤ 0,87 % (95. Perzentil)	0,18 % 3 / 1.627	0,00 % 0 / 16	0,15 % 102 / 68.113	1,57 % 8 / 508
813068	Diskrepanz zwischen prätherapeutischer histologischer Diagnose und postoperativer Histologie unter Berücksichtigung der Vorbefunde	≤ 4	0,01 16 / 1.802	6,67 % 1 / 15	0,01 477 / 74.919	2,59 % 13 / 501
850372	Angabe „immunohistochemischer Hormonrezeptorstatus = unbekannt“ ²	≤ 1,13 % (95. Perzentil)	0,19 % 3 / 1.617	0,00 % 0 / 16	0,26 % 174 / 67.650	2,17 % 11 / 507
852000	Angabe des unspezifischen ICD-O-3-Kode 8010/3 im prätherapeutischen histologischen Befund	≤ 4,36 % (95. Perzentil)	0,38 % 8 / 2.089	6,67 % 1 / 15	0,69 % 607 / 88.136	4,70 % 24 / 511
Auffälligkeitskriterien zur Vollständigkeit						
850093	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation	≥ 95,00 %	100,16 % 2.461 / 2.457	0,00 % 0 / 22	100,23 % 104.605 / 104.367	0,46 % 3 / 653
850094	Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation	≤ 110,00 %	100,16 % 2.461 / 2.457	0,00 % 0 / 22	100,23 % 104.605 / 104.367	0,15 % 1 / 653
850227	Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)	≤ 5,00 %	0,28 % 7 / 2.457	0,00 % 0 / 22	0,21 % 215 / 104.367	0,61 % 4 / 653

¹ Dieses Auffälligkeitskriterium bezieht sich ausschließlich auf einen Qualitätsindikator dessen Referenzbereich für das Auswertungsjahr 2025 ausgesetzt ist. Aus

diesem Grund wurde den LAG seitens des IQTIG empfohlen kein Stellungnahmeverfahren für dieses Auffälligkeitskriterium durchzuführen.

- ² Dieses Auffälligkeitskriterium bezieht sich ausschließlich auf einen Qualitätsindikator dessen Referenzbereich für das Auswertungsjahr 2025 ausgesetzt ist. Aus diesem Grund wurde den LAG seitens des IQTIG empfohlen kein Stellungnahmeverfahren für dieses Auffälligkeitskriterium durchzuführen.

Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

51846: Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung

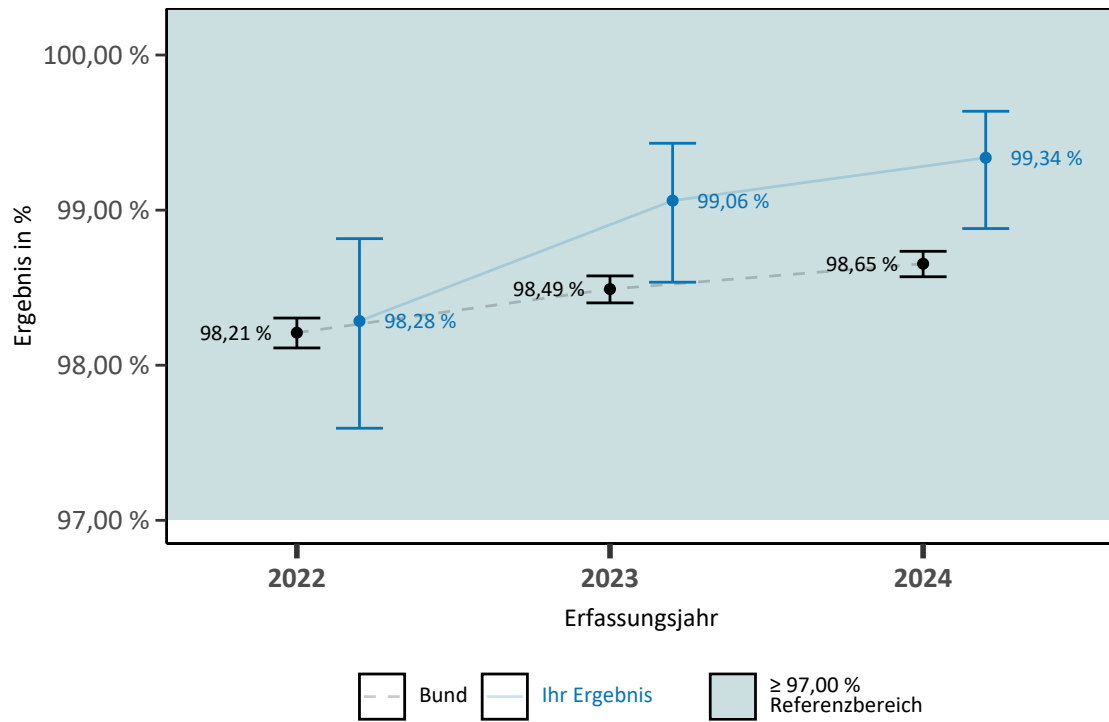
Qualitätsziel	Möglichst viele Patientinnen und Patienten mit prätherapeutischer histologischer Sicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie bei Primärerkrankung invasives Mammakarzinom oder DCIS und Ersteingriff
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Ersteingriff bei Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor)“ oder „DCIS“
Zähler	Patientinnen und Patienten mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie
Referenzbereich	≥ 97,00 %
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

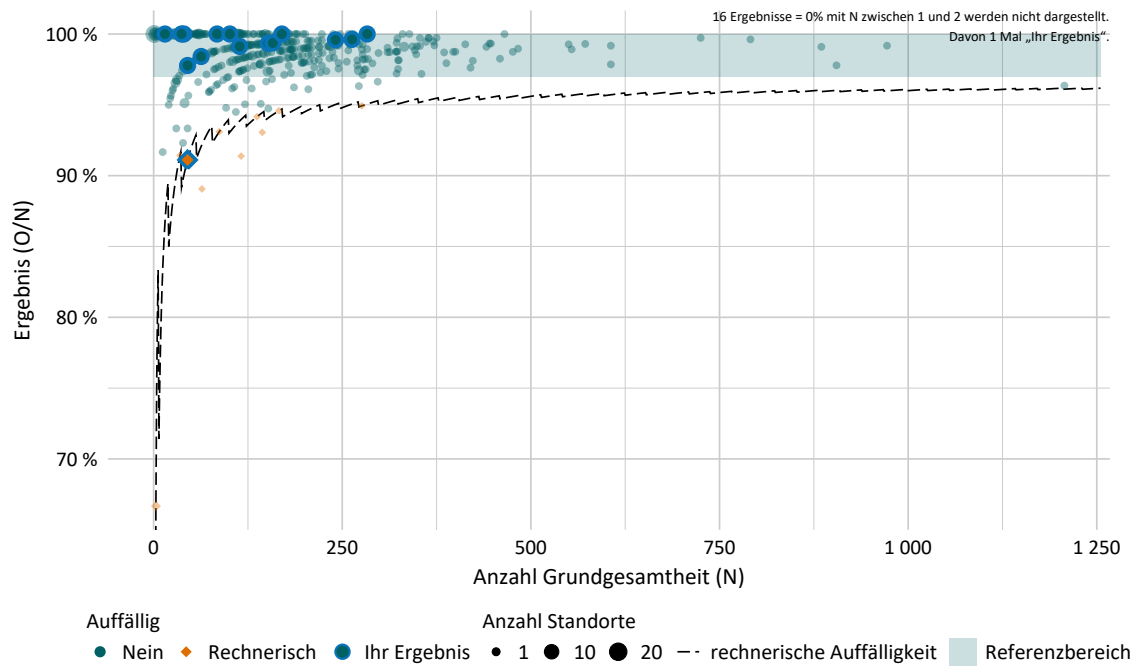
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	1.719 / 1.749	98,28	97,59 - 98,82
	2023	1.794 / 1.811	99,06	98,54 - 99,43
	2024	1.800 / 1.812	99,34	98,88 - 99,64
Bund	2022	71.373 / 72.674	98,21	98,11 - 98,30
	2023	74.462 / 75.603	98,49	98,40 - 98,58
	2024	74.855 / 75.876	98,65	98,57 - 98,73

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	509	27	0,00	100,00	99,12

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1	ID: 21_22082 Prätherapeutische Diagnosesicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie bei Patientinnen und Patienten mit Ersteingriff bei Primärerkrankung und allen postoperativen malignen Histologien	96,83 % 2.017/2.083	95,13 % 83.003/87.254
1.1.1	ID: 51846 Histologie invasives Mammakarzinom (Primärtumor) oder DCIS	99,34 % 1.800/1.812	98,65 % 74.855/75.876
1.1.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
1.1.1.1.1	ID: 21_22000 Histologie invasives Mammakarzinom (Primärtumor) oder DCIS bei Patientinnen	99,33 % 1.785/1.797	98,68 % 74.185/75.179
1.1.1.1.2	ID: 21_22001 Histologie invasives Mammakarzinom (Primärtumor) oder DCIS bei Patienten	100,00 % 15/15	95,38 % 558/585
1.1.1.2	Altersverteilung in Jahren		
1.1.1.2.1	ID: 21_22002 ≤ 49 Jahre	15,67 % 284/1.812	15,94 % 12.098/75.876
1.1.1.2.2	ID: 21_22003 ≥ 50 - ≤ 69 Jahre	51,82 % 939/1.812	51,21 % 38.854/75.876
1.1.1.2.3	ID: 21_22004 ≥ 70 - ≤ 79 Jahre	22,02 % 399/1.812	18,92 % 14.355/75.876
1.1.1.2.4	ID: 21_22005 ≥ 80 Jahre	9,82 % 178/1.812	12,58 % 9.548/75.876

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.2	ID: 21_22073 Keine prätherapeutische Diagnosesicherung durch Stanz- oder Vakuumbiopsie bei Patientinnen und Patienten mit Ersteingriff bei Primärerkrankung und allen postoperativen malignen Histologien	3,17 % 66/2.083	4,87 % 4.251/87.254
1.2.1	Altersverteilung in Jahren		
1.2.1.1	ID: 21_22074 ≤ 49 Jahre	1,39 % 29/2.083	2,01 % 1.755/87.254

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
1.2.1.2	ID: 21_22075 ≥ 50 - ≤ 69 Jahre	1,25 % 26/2.083	2,02 % 1.762/87.254
1.2.1.3	ID: 21_22076 ≥ 70 - ≤ 79 Jahre	0,38 % 8/2.083	0,52 % 456/87.254
1.2.1.4	ID: 21_22077 ≥ 80 Jahre	x % ≤3/2.083	0,32 % 278/87.254

Gruppe: HER2-Positivitätsrate

Qualitätsziel	Angemessene Rate an HER2-positiven Befunden bei invasivem Mammakarzinom
---------------	---

52267: HER2-positive Befunde: niedrige HER2-Positivitätsrate

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor)“ und abgeschlossener operativer Therapie und bekanntem HER2-Status und bekanntem immunhistochemischem Hormonrezeptorstatus aus Standorten mit mind. 4 indikatorrelevanten Fällen
Zähler	Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status, risikoadjustiert nach logistischem MAMMA-Score für ID 52267 und 52278
Referenzbereich	Nicht definiert
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Alter (linear zwischen 20 und 90 Jahren) Keine Früherkennung durch ein Mammografie-Screening Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: ypN0 oder ypN1 Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: (y)pN2 Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: (y)pN3 Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: (y)pNX Grading (WHO), mäßig differenziert Grading (WHO), schlecht differenziert Grading (WHO), Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden Positiver histochemischer Rezeptorstatus
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detaillergebnisse

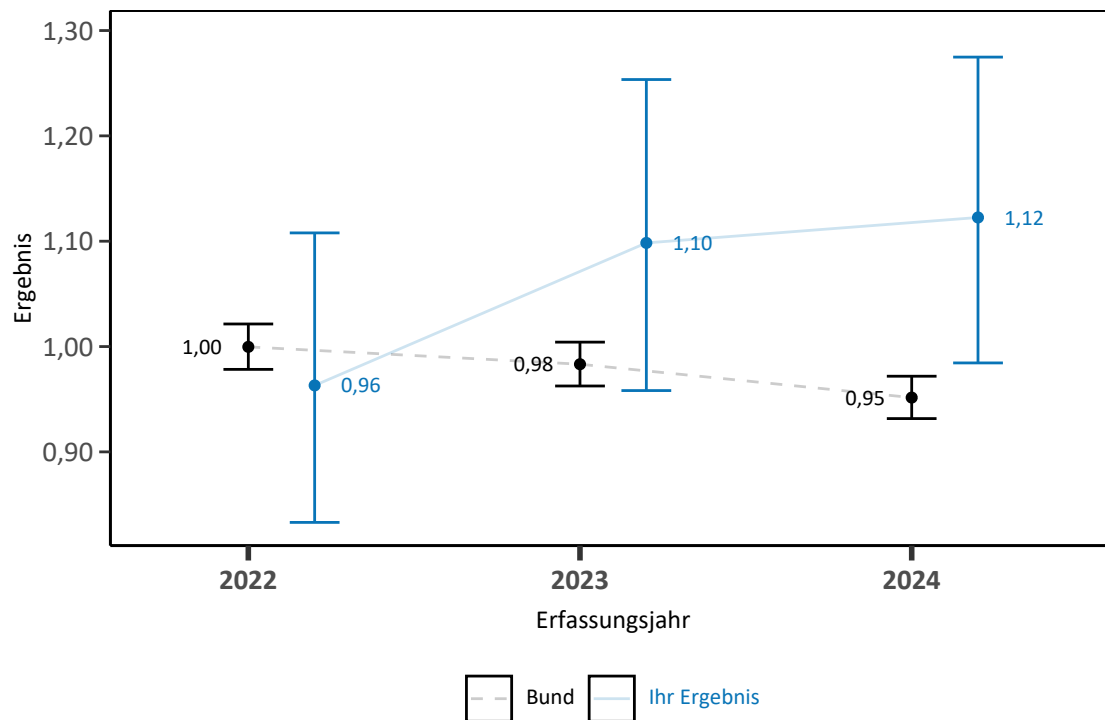
Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	1.563	189 / 196,24	0,96	0,83 - 1,11
	2023	1.601	213 / 193,92	1,10	0,96 - 1,25
	2024	1.611	230 / 204,89	1,12	0,98 - 1,27
Bund	2022	64.461	8.264 / 8.266,48	1,00	0,98 - 1,02
	2023	66.534	8.565 / 8.711,28	0,98	0,96 - 1,00
	2024	67.169	8.609 / 9.047,37	0,95	0,93 - 0,97

* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

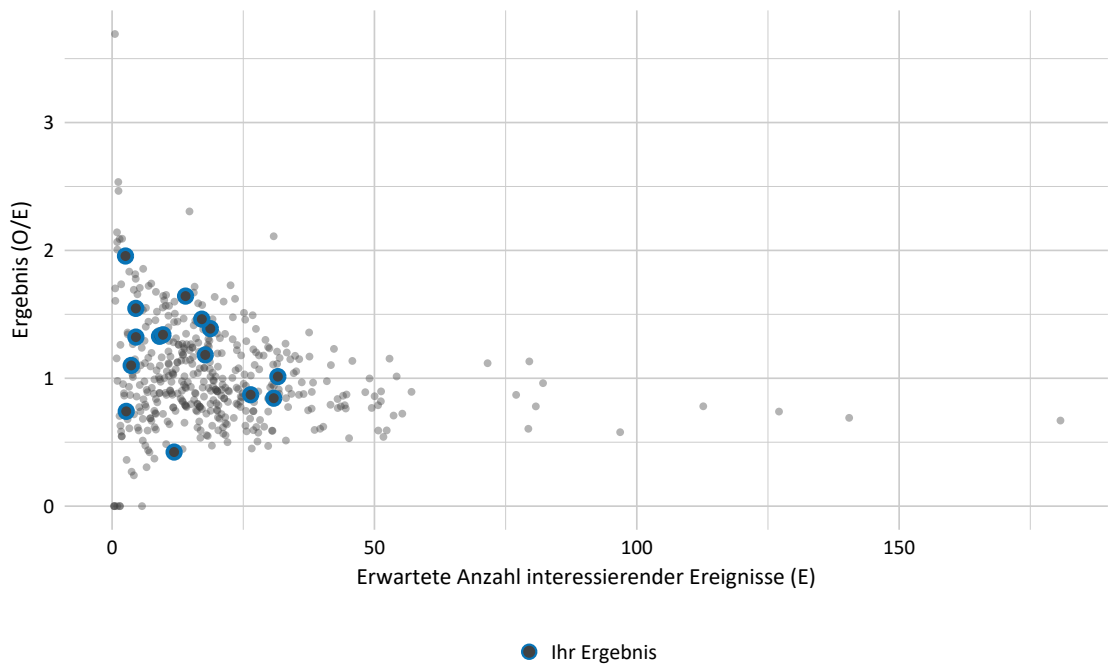
O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



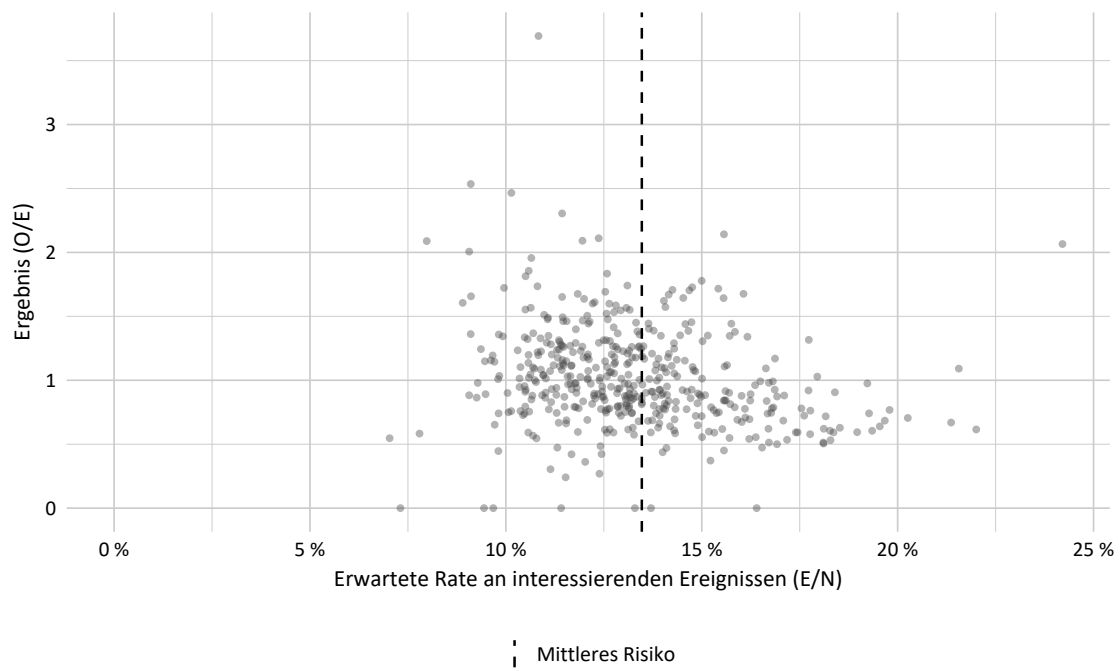
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	454	0	0,00	3,69	0,96

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



52278: HER2-positive Befunde: hohe HER2-Positivitätsrate

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung und Histologie „invasives Mammakarzinom (Primärtumor)“ und abgeschlossener operativer Therapie und bekanntem HER2-Status und bekanntem immunhistochemischem Hormonrezeptorstatus aus Standorten mit mind. 4 indikatorrelevanten Fällen
Zähler	Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status
E (expected)	Erwartete Anzahl an Patientinnen und Patienten mit positivem HER2-Status, risikoadjustiert nach logistischem MAMMA-Score für ID 52267 und 52278
Referenzbereich	Nicht definiert
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	Alter (linear zwischen 20 und 90 Jahren) Keine Früherkennung durch ein Mammografie-Screening Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: ypN0 oder ypN1 Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: (y)pN2 Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: (y)pN3 Nodalstatus nach TNM-Klassifikation: (y)pNX Grading (WHO), mäßig differenziert Grading (WHO), schlecht differenziert Grading (WHO), Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden Positiver histochemischer Rezeptorstatus
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

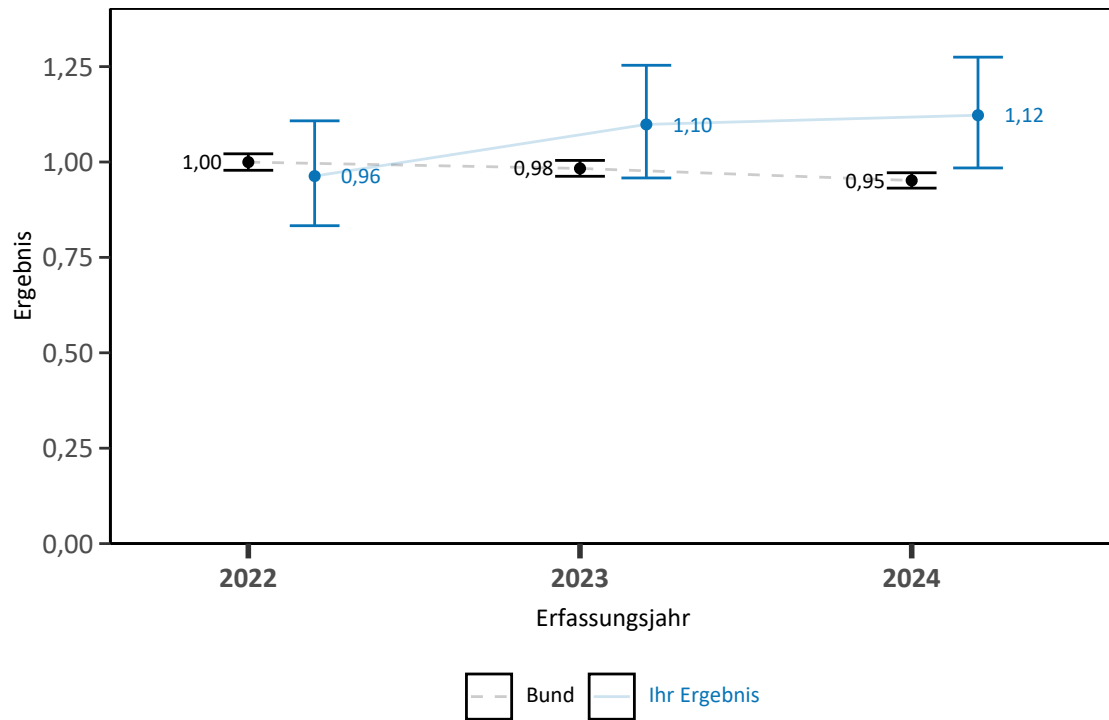
Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
Ihr Ergebnis	2022	1.563	189 / 196,24	0,96	0,83 - 1,11
	2023	1.601	213 / 193,92	1,10	0,96 - 1,25
	2024	1.611	230 / 204,89	1,12	0,98 - 1,27
Bund	2022	64.461	8.264 / 8.266,48	1,00	0,98 - 1,02
	2023	66.534	8.565 / 8.711,28	0,98	0,96 - 1,00
	2024	67.169	8.609 / 9.047,37	0,95	0,93 - 0,97

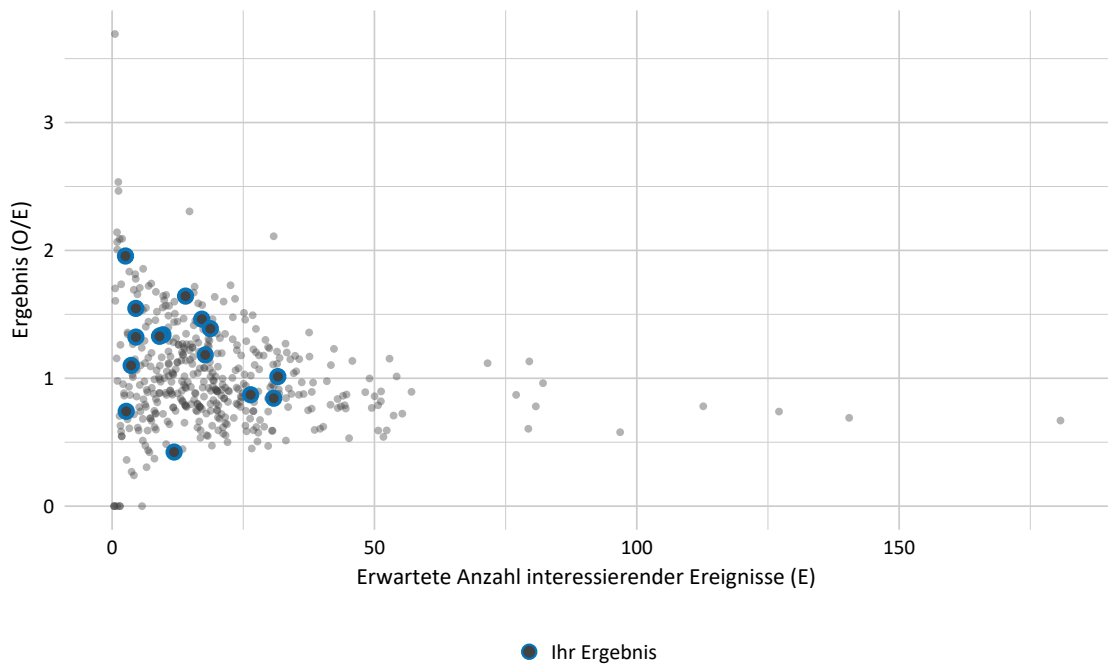
* Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:
O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



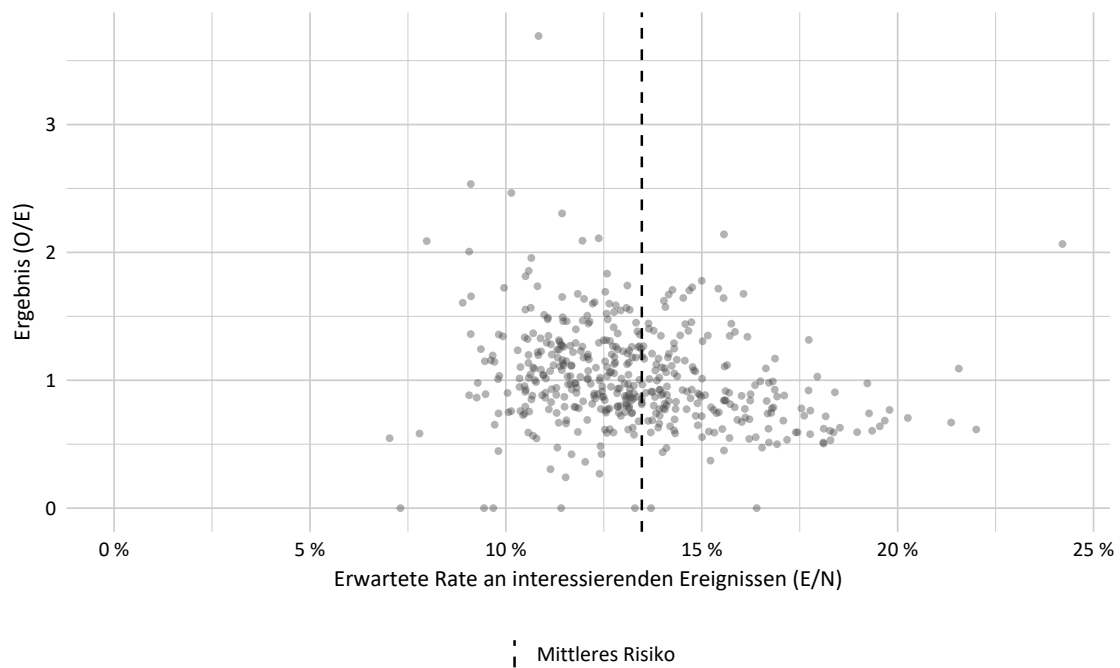
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	454	0	0,00	3,69	0,96

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
2.1	ID: 21_22010 HER2-Positivitätsrate (Standorte mit mind. 4 indikatorrelevanten Fällen)	14,28 % 230/1.611	12,82 % 8.609/67.169
2.1.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression des Qualitätsindikators 52267 ³		
2.1.1.1	ID: O_52267 O/N (observed, beobachtet)	14,28 % 230/1.611	12,82 % 8.609/67.169
2.1.1.2	ID: E_52267 E/N (expected, erwartet)	12,72 % 204,89/1.611	13,47 % 9.047,37/67.169
2.1.1.3	ID: 52267 O/E	1,12	0,95
2.1.2	ID: 212300_52267 HER2-Positivitätsrate	14,28 % 230/1.611	12,82 % 8.620/67.241
2.1.3	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression des Qualitätsindikators 52278 ⁴		
2.1.3.1	ID: O_52278 O/N (observed, beobachtet)	14,28 % 230/1.611	12,82 % 8.609/67.169
2.1.3.2	ID: E_52278 E/N (expected, erwartet)	12,72 % 204,89/1.611	13,47 % 9.047,37/67.169
2.1.3.3	ID: 52278 O/E	1,12	0,95
2.1.4	ID: 212301_52278 HER2-Positivitätsrate	14,28 % 230/1.611	12,82 % 8.620/67.241
2.1.5	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
2.1.5.1	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei Patientinnen ⁵		
2.1.5.1.1	ID: 21_22017 O/N (observed, beobachtet)	14,34 % 229/1.597	12,87 % 8.561/66.535
2.1.5.1.2	ID: 21_22018 E/N (expected, erwartet)	12,73 % 203,33/1.597	13,48 % 8.969,49/66.535
2.1.5.1.3	ID: 21_22020 O/E	1,13	0,95
2.1.5.2	Risikoadjustierung mittels logistischer Regression bei Patienten ⁶		
2.1.5.2.1	ID: 21_22013 O/N (observed, beobachtet)	x % ≤3/14	6,67 % 36/540
2.1.5.2.2	ID: 21_22014 E/N (expected, erwartet)	11,14 % 1,56/14	11,26 % 60,79/540

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
2.1.5.2.3	ID: 21_22016 O/E	0,64	0,59

³ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

⁴ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

⁵ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

⁶ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (<https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/>) .

Gruppe: Adäquate Markierung bei nicht palpablen Befunden

Qualitätsziel	Möglichst viele Patientinnen und Patienten mit präoperativer Drahtmarkierung bei nicht palpablen Befunden bei Primärerkrankung und Primäreingriff
---------------	---

212000: Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Mikrokalk ohne Herdbefund

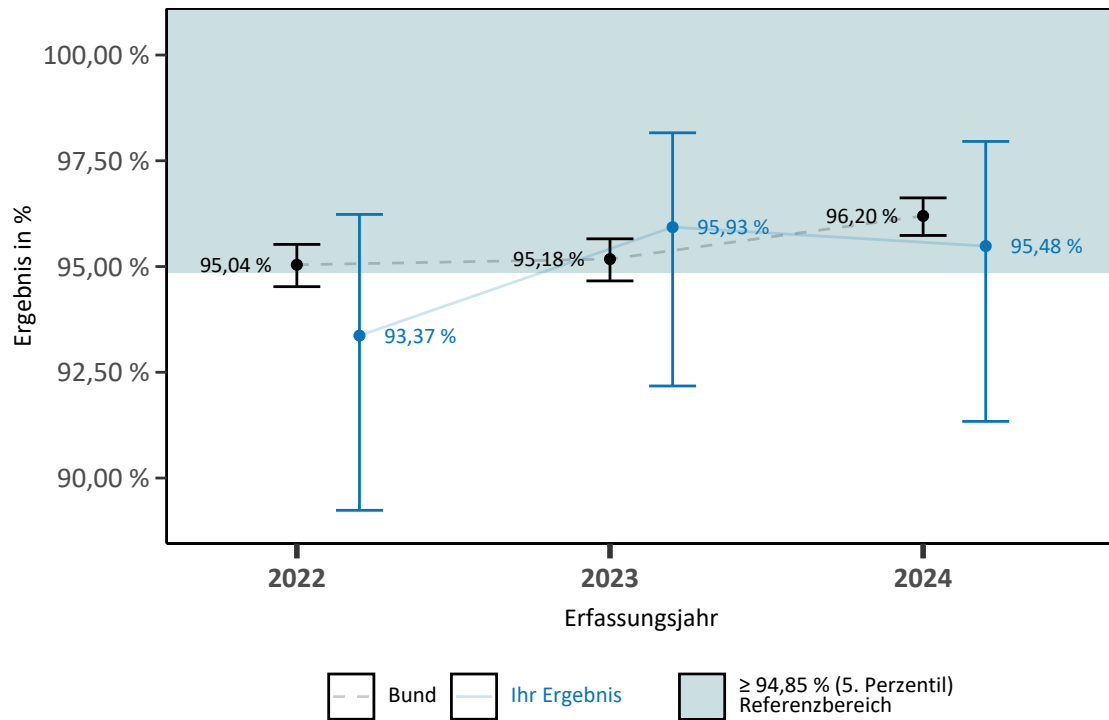
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle brusterhaltenden Operationen bei Patientinnen und Patienten mit nicht palpablem Tumor und Mikrokalk-Befund bei Primärerkrankung und Ersteingriff am selben Krankenhausstandort
Zähler	Anzahl an Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Mammografie, Sonografie oder MRT
Referenzbereich	≥ 94,85 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

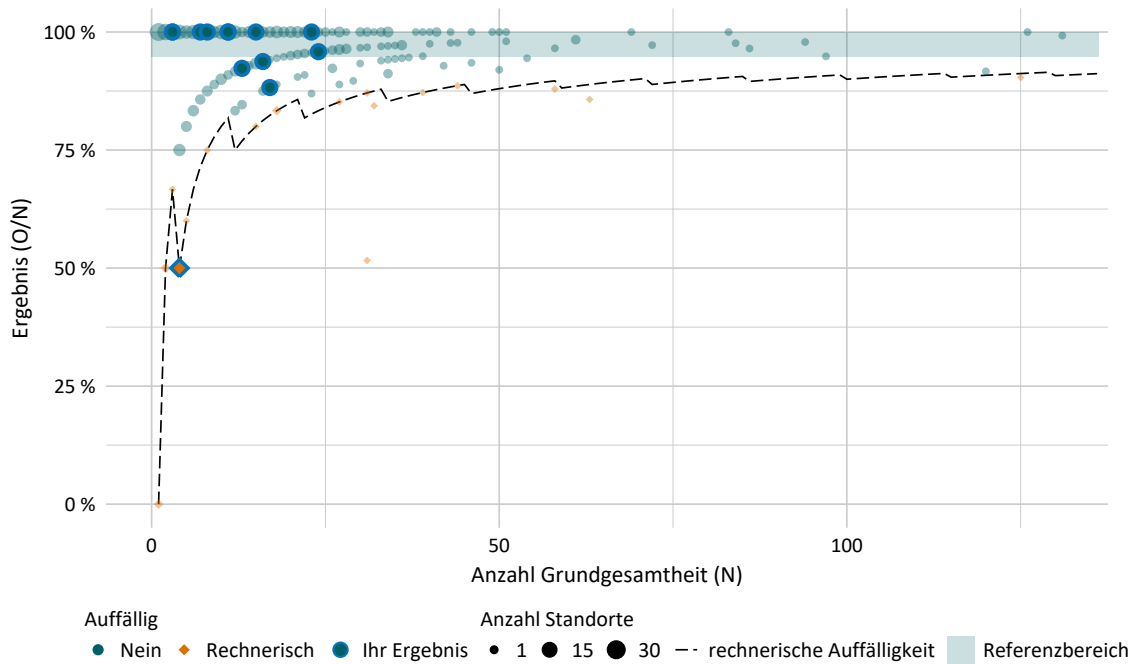
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	183 / 196	93,37	89,24 - 96,23
	2023	165 / 172	95,93	92,18 - 98,16
	2024	148 / 155	95,48	91,34 - 97,96
Bund	2022	6.900 / 7.260	95,04	94,52 - 95,52
	2023	6.787 / 7.131	95,18	94,66 - 95,66
	2024	6.855 / 7.126	96,20	95,73 - 96,62

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	415	21	0,00	100,00	100,00

212001: Präoperative Drahtmarkierung nicht palpabler Befunde mit Herdbefund

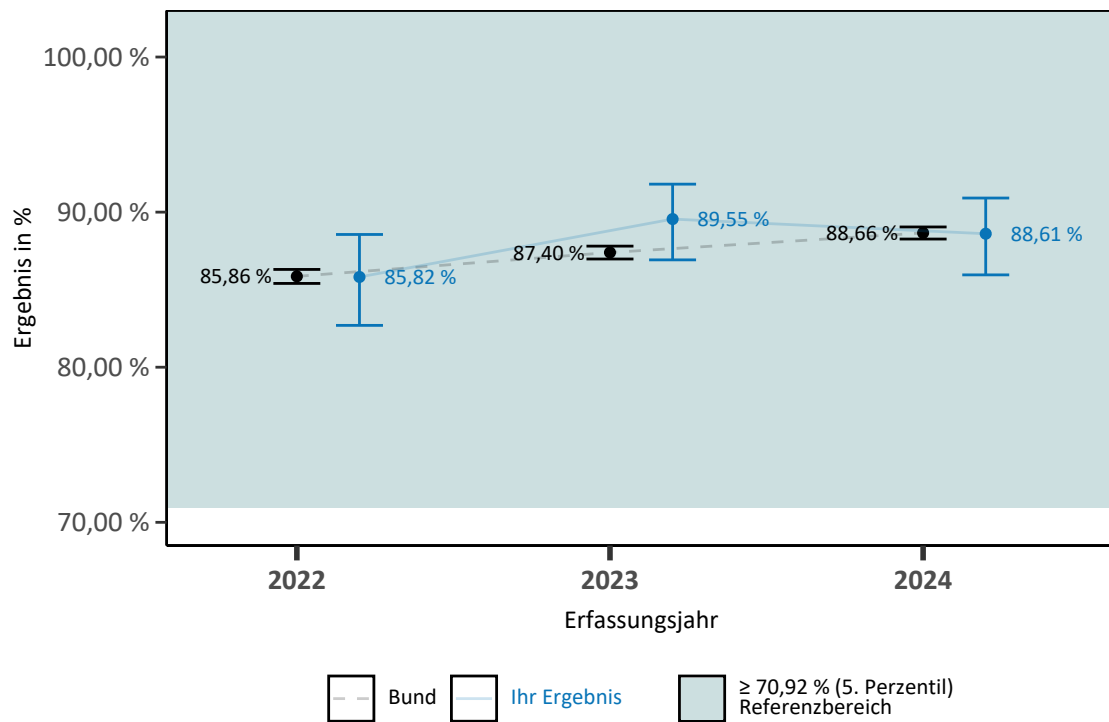
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle brusterhaltenden Operationen bei Patientinnen und Patienten mit nicht palpablem Tumor mit Herdbefund bei Primärerkrankung und Ersteingriff am selben Krankenhausstandort
Zähler	Anzahl an Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Mammografie, Sonografie oder MRT
Referenzbereich	≥ 70,92 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

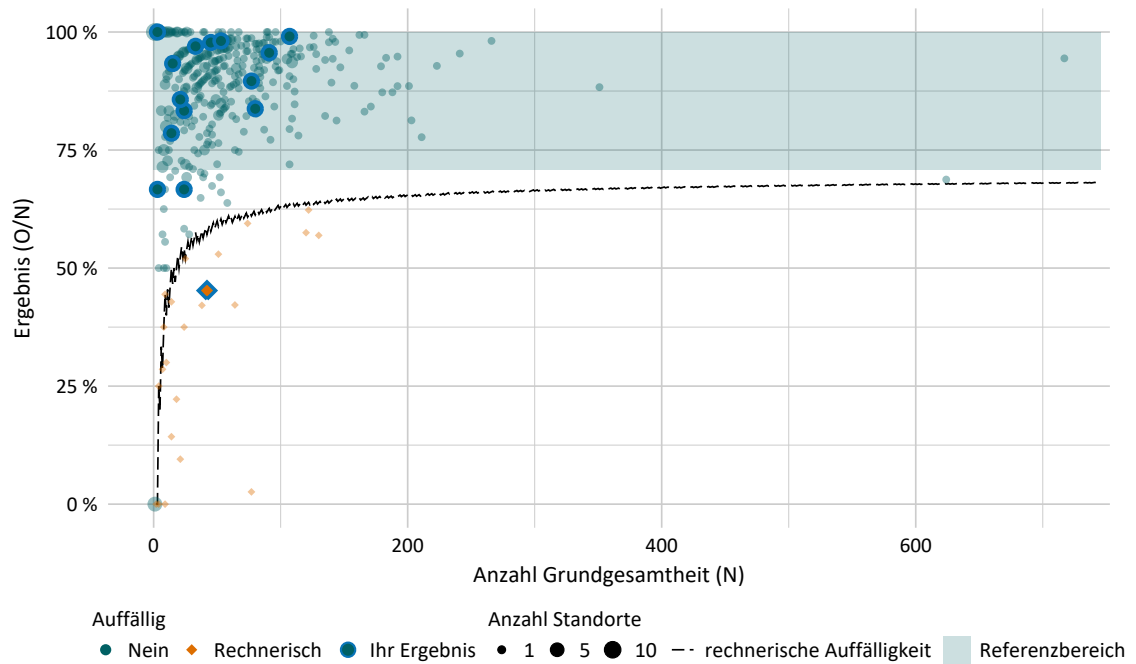
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	466 / 543	85,82	82,70 - 88,56
	2023	540 / 603	89,55	86,92 - 91,80
	2024	560 / 632	88,61	85,96 - 90,91
Bund	2022	19.685 / 22.927	85,86	85,40 - 86,31
	2023	21.347 / 24.425	87,40	86,98 - 87,81
	2024	22.508 / 25.387	88,66	88,27 - 89,05

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	456	23	0,00	100,00	91,94

Gruppe: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative
Präparatsonografie bei Drahtmarkierung

Qualitätsziel	Möglichst viele Eingriffe mit intraoperativer Präparatradiografie oder intraoperativer Präparatsonografie nach präoperativer Drahtmarkierung durch Mammografie oder nach präoperativer Drahtmarkierung durch Sonografie
---------------	---

52330: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative
Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung

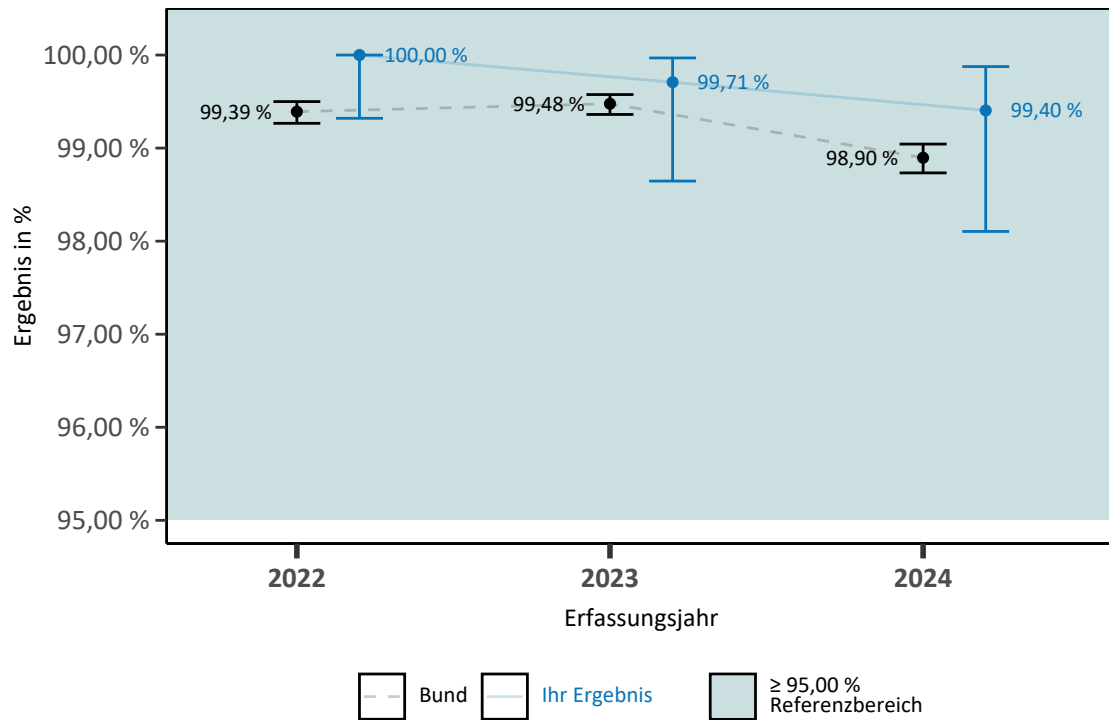
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle brusterhaltenden Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Mammografie bei Patientinnen und Patienten mit mindestens einem QS-Filter auslösenden ICD- und OPS-Kode
Zähler	Operationen mit intraoperativer Präparatradiografie oder intraoperativer Präparatsonografie
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

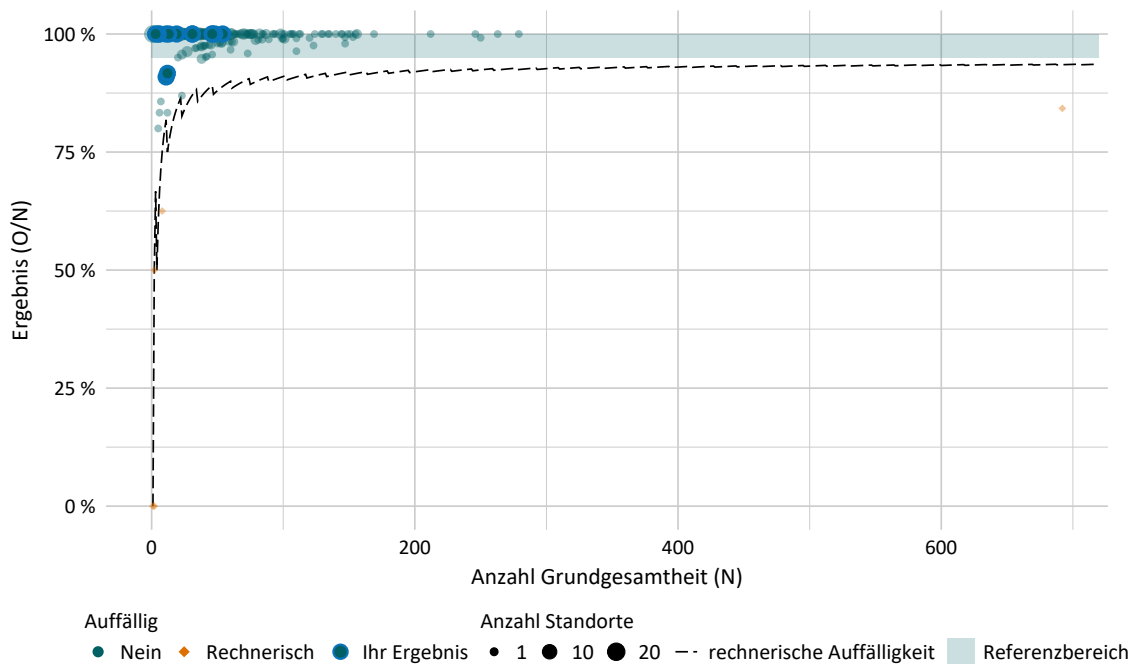
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	368 / 368	100,00	99,32 - 100,00
	2023	342 / 343	99,71	98,65 - 99,97
	2024	334 / 336	99,40	98,10 - 99,88
Bund	2022	16.982 / 17.086	99,39	99,27 - 99,50
	2023	17.483 / 17.575	99,48	99,36 - 99,58
	2024	17.294 / 17.487	98,90	98,73 - 99,04

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	433	5	0,00	100,00	100,00

52279: Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative
Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung

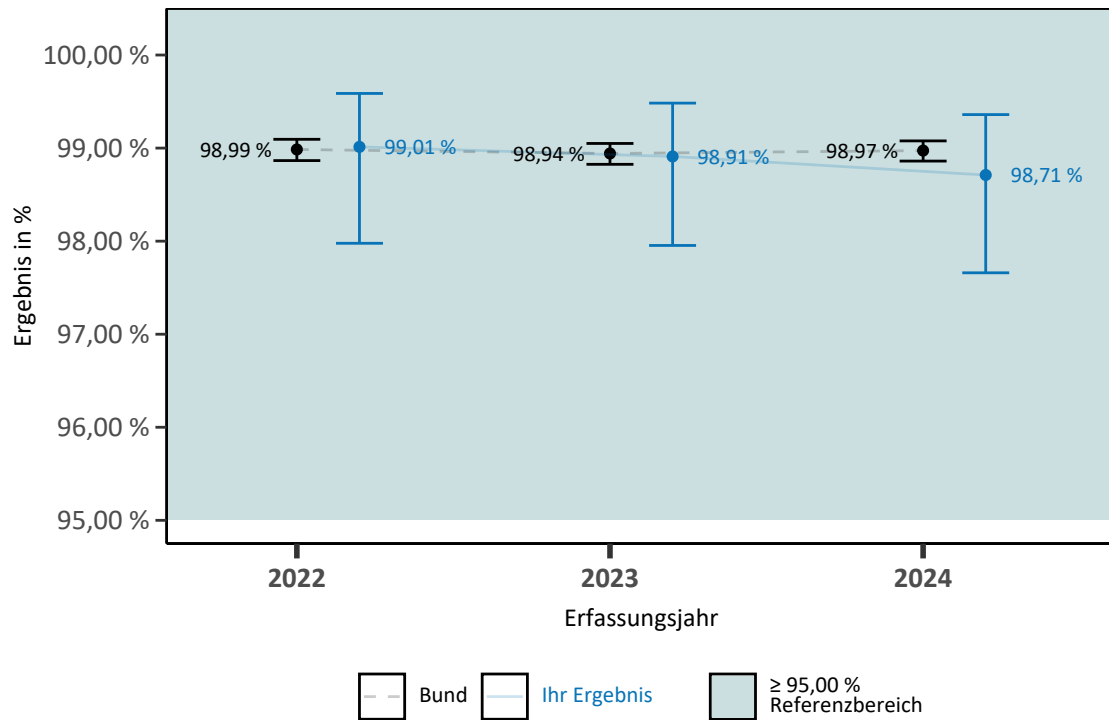
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle brusterhaltenden Operationen mit präoperativer Drahtmarkierung gesteuert durch Sonografie bei Patientinnen und Patienten mit mindestens einem QS-Filter auslösenden ICD- und OPS-Kode
Zähler	Operationen mit intraoperativer Präparatradiografie oder intraoperativer Präparatsonografie
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

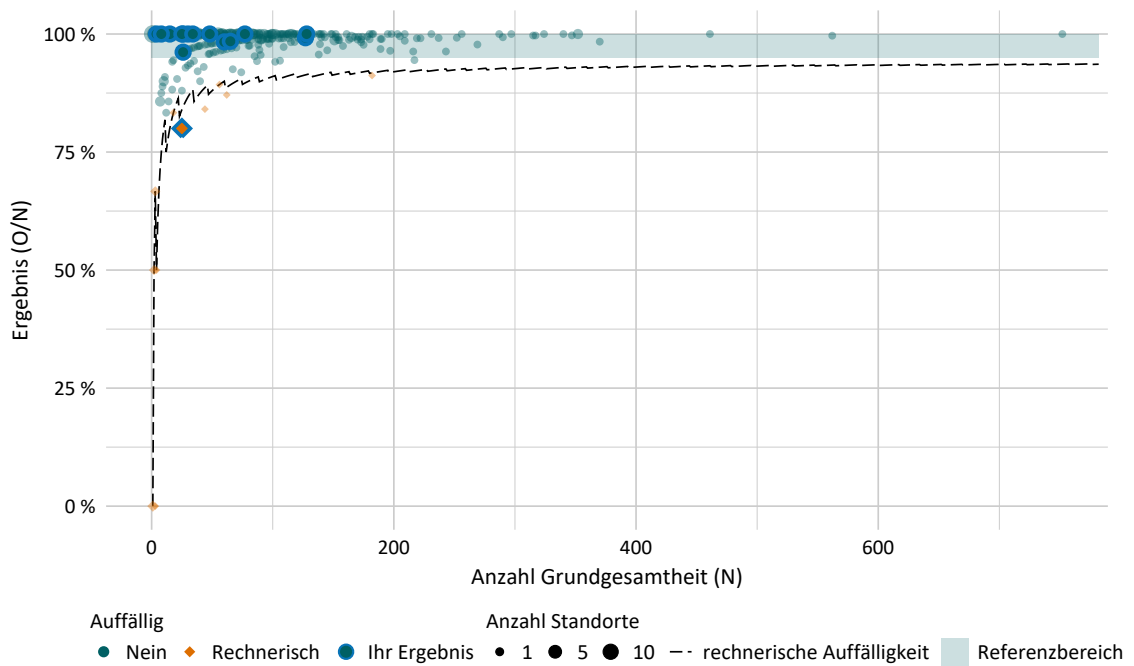
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	602 / 608	99,01	97,98 - 99,59
	2023	726 / 734	98,91	97,95 - 99,48
	2024	689 / 698	98,71	97,66 - 99,36
Bund	2022	29.260 / 29.560	98,99	98,87 - 99,09
	2023	31.615 / 31.953	98,94	98,83 - 99,05
	2024	32.967 / 33.309	98,97	98,86 - 99,08

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	458	15	0,00	100,00	100,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	ID: 52330 Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung	99,40 % 334/336	98,90 % 17.294/17.487
4.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
4.1.1.1	ID: 21_22025 Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung bei Patientinnen	99,40 % 334/336	98,90 % 17.263/17.455
4.1.1.2	ID: 21_22026 Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung bei Patienten	- 0/0	80,00 % 4/5

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.2	ID: 52279 Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung	98,71 % 689/698	98,97 % 32.967/33.309
4.2.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
4.2.1.1	ID: 21_22027 Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung bei Patientinnen	98,85 % 689/697	98,98 % 32.854/33.191
4.2.1.2	ID: 21_22028 Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung bei Patienten	x % ≤3	92,31 % 48/52

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.3	Fusion QI 52330 und QI 52279 bei BET(OPS)		
4.3.1	ID: 21_22029 Intraoperative Präparatebildgebung nach präoperativer Drahtmarkierung bei brusterhaltenden Operationen	98,79 % 1.057/1.070	98,66 % 50.869/51.562

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
4.3.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
4.3.1.1.1	ID: 21_22030 Intraoperative Präparatebildgebung nach präoperativer Drahtmarkierung bei brusterhaltenden Operationen bei Patientinnen	98,88 % 1.057/1.069	98,67 % 50.725/51.410
4.3.1.1.2	ID: 21_22031 Intraoperative Präparatebildgebung nach präoperativer Drahtmarkierung bei brusterhaltenden Operationen bei Patienten	x % ≤3	89,66 % 52/58
4.3.2	ID: 21_22032 Intraoperative Präparatebildgebung nach präoperativer Drahtmarkierung durch MRT bei brusterhaltenden Operationen	94,44 % 34/36	79,37 % 608/766

2163: Primäre Axilladisektion bei DCIS

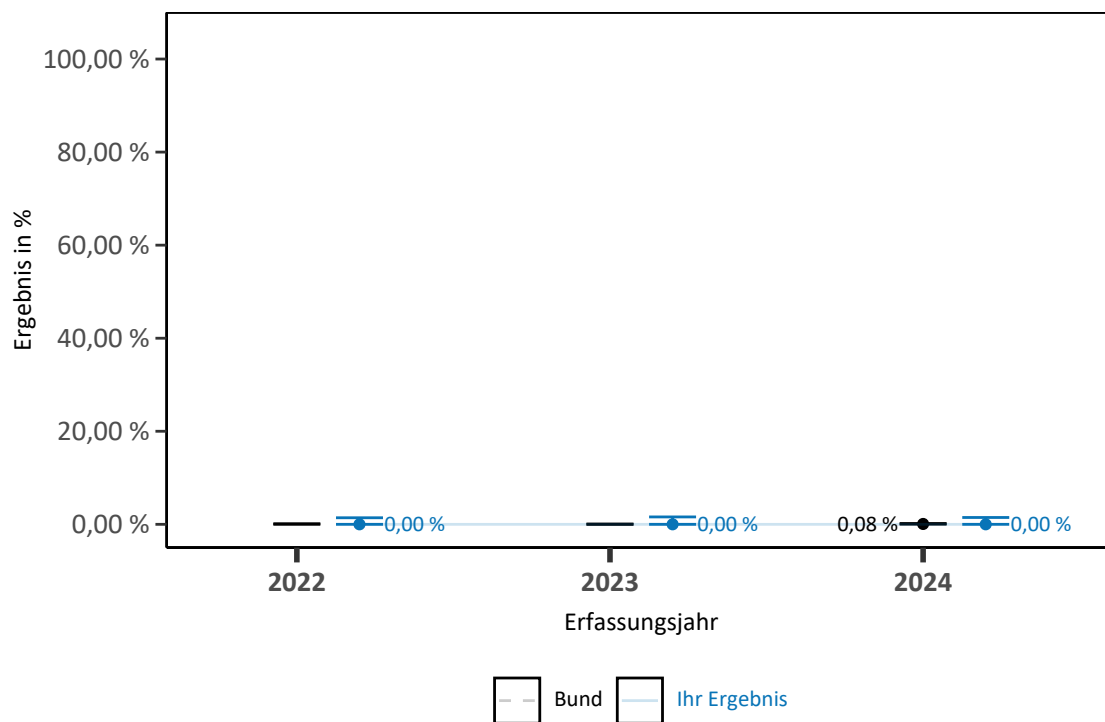
Qualitätsziel	Möglichst wenige Patientinnen und Patienten mit primärer Axilladisektion bei DCIS
Art des Wertes	Transparenzkennzahl
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Histologie „DCIS“ und abgeschlossener operativer Therapie bei Primärerkrankung und ohne präoperative tumorspezifische Therapie unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit präoperativer Histologie „invasives Mammakarzinom“
Zähler	Patientinnen und Patienten mit primärer Axilladisektion
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

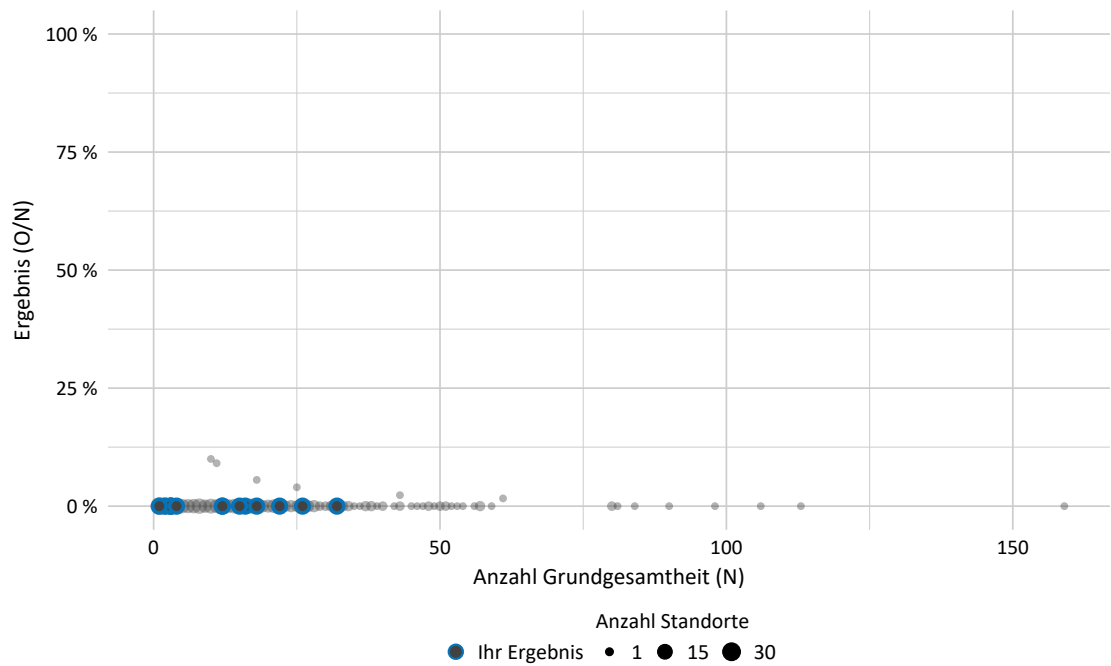
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	0 / 177	0,00	0,00 - 1,41
	2023	0 / 157	0,00	0,00 - 1,58
	2024	0 / 169	0,00	0,00 - 1,47
Bund	2022	≤3 / 6.892	x	0,01 - 0,12
	2023	≤3 / 7.188	x	0,00 - 0,07
	2024	6 / 7.413	0,08	0,03 - 0,17

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	437	0	0,00	10,00	0,00

50719: Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie

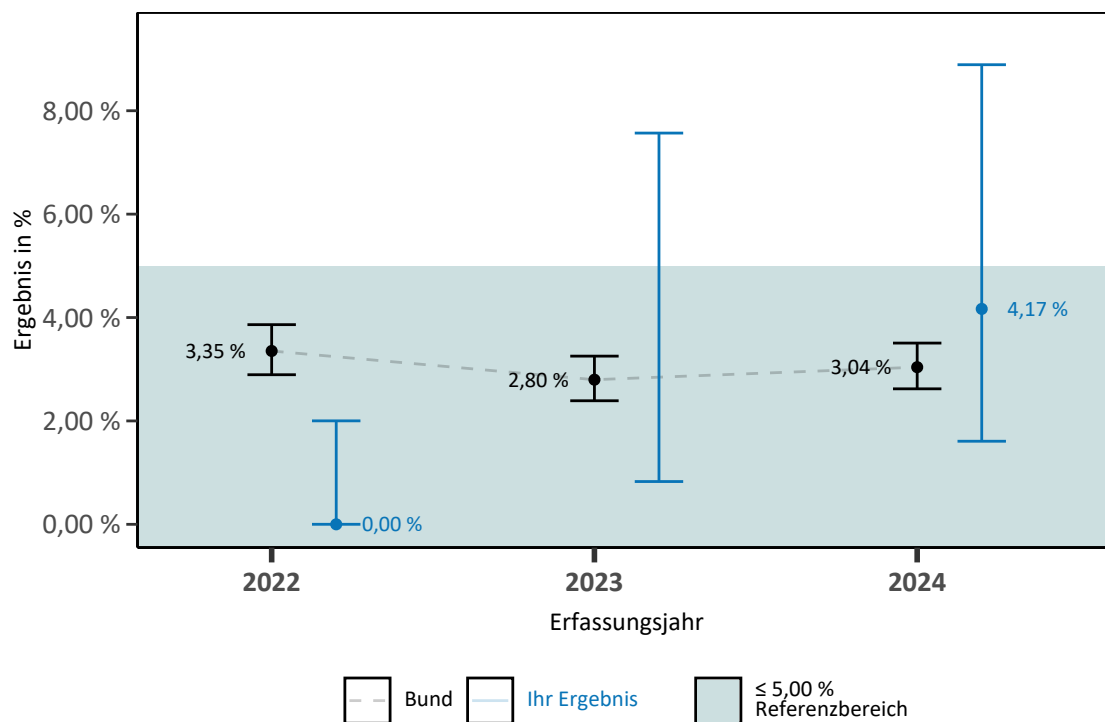
Qualitätsziel	Möglichst wenige Patientinnen und Patienten mit axillärer Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Histologie „DCIS“ und abgeschlossener operativer Therapie bei Primärerkrankung, brusterhaltender Therapie und ohne präoperative tumorspezifische Therapie unter Ausschluss von Patientinnen und Patienten mit präoperativer Histologie „invasives Mammakarzinom“
Zähler	Patientinnen und Patienten mit axillärer Lymphknotenentnahme
Referenzbereich	≤ 5,00 %
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

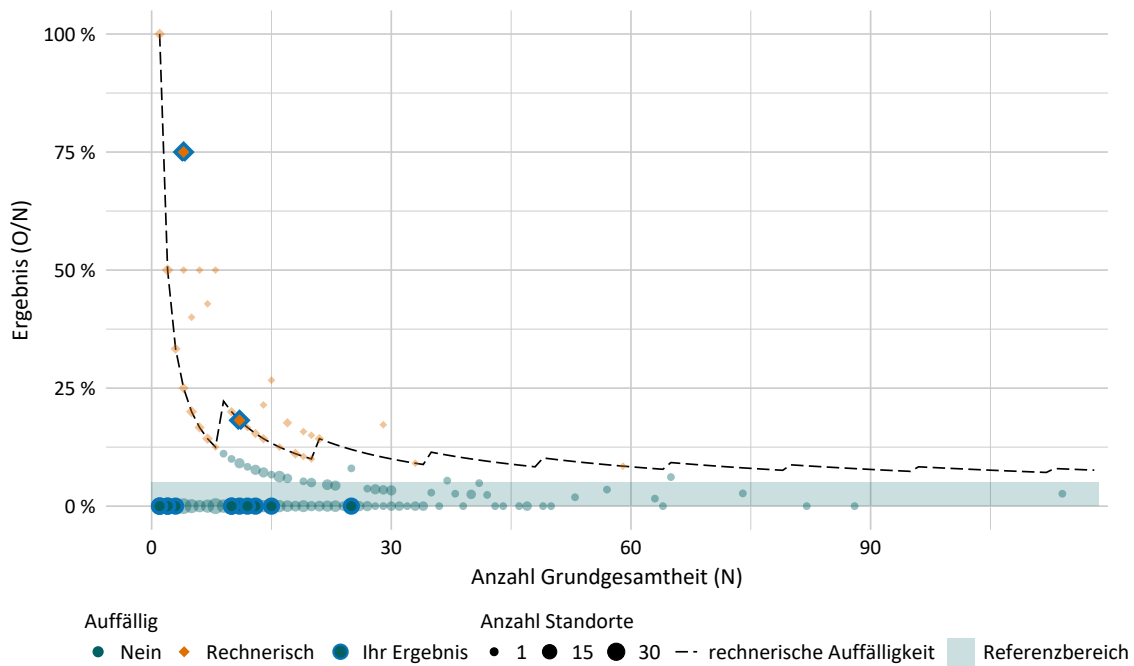
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	0 / 124	0,00	0,00 - 2,00
	2023	≤3 / 103	x	0,83 - 7,57
	2024	5 / 120	4,17	1,61 - 8,89
Bund	2022	178 / 5.309	3,35	2,89 - 3,86
	2023	157 / 5.612	2,80	2,39 - 3,25
	2024	176 / 5.790	3,04	2,62 - 3,51

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	429	60	0,00	100,00	0,00

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.1	Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie		
6.1.1	ID: 21_22078 Patientinnen mit Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie	100,00 % 126/126	100,00 % 5.914/5.914
6.1.2	ID: 21_22079 Patienten mit Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie	x % ≤3	100,00 % 14/14
6.1.3	ID: 50719 Patientinnen und Patienten mit axillärer Lymphknotenentnahme bei DCIS und BET	4,17 % 5/120	3,04 % 176/5.790
6.1.4	ID: 21_22037 Patientinnen und Patienten mit alleiniger Entfernung nicht markierter Lymphknoten	0,00 % 0/127	0,34 % 20/5.939
6.1.5	ID: 21_22038 Patientinnen und Patienten mit alleiniger SLNB	3,15 % 4/127	3,10 % 184/5.939

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
6.2	Lymphknotenentnahme bei DCIS und Mastektomie ⁷		
6.2.1	ID: 21_22039 Patientinnen und Patienten mit axillärer Lymphknotenentnahme	67,35 % 33/49	64,76 % 1.051/1.623
6.2.2	ID: 21_22040 Patientinnen und Patienten mit alleiniger Entfernung nicht markierter Lymphknoten	0,00 % 0/49	1,79 % 29/1.623
6.2.3	ID: 21_22041 Patientinnen und Patienten mit alleiniger SLNB	67,35 % 33/49	51,69 % 839/1.623

⁷ Die Kennzahl "Lymphknotenentnahme bei DCIS und Mastektomie" bezieht sich nicht auf die BET wie der QI 50719 sondern stellt den Gegenpart dar.

51847: Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie

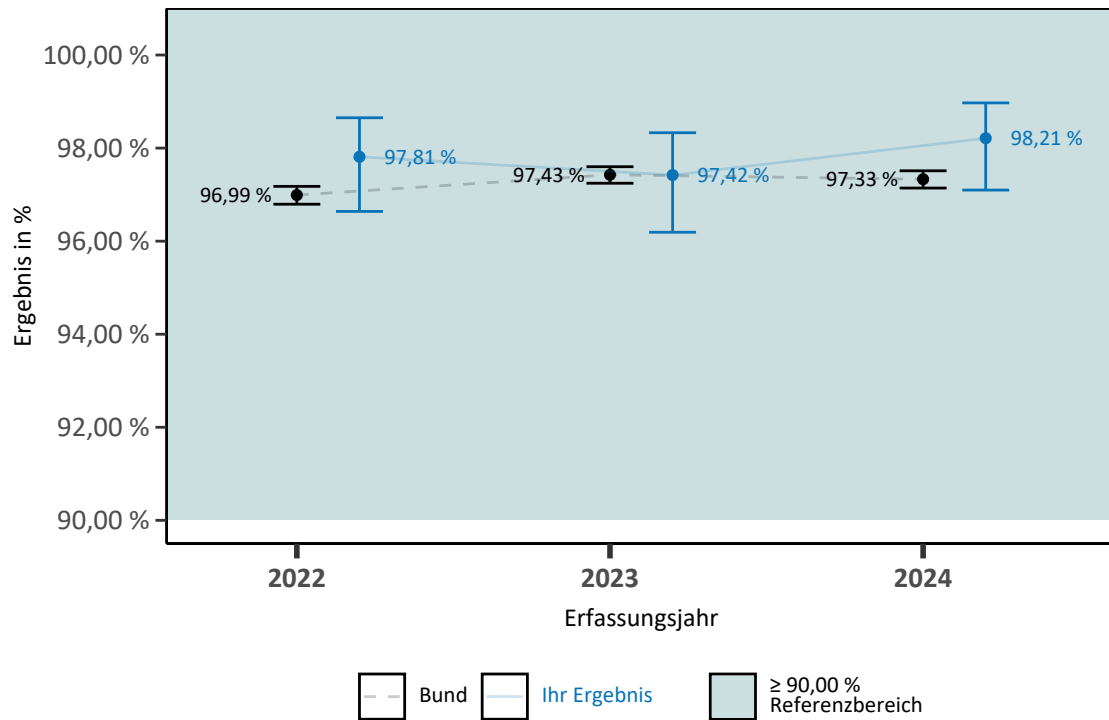
Qualitätsziel	Möglichst viele Patientinnen und Patienten mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie (SLNB) und ohne Axilladisektion bei lymphknotennegativem (pN0) invasivem Mammakarzinom
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung invasives Mammakarzinom, negativem pN-Staging, abgeschlossener operativer Therapie und ohne präoperative tumorspezifische Therapie
Zähler	Patientinnen und Patienten mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Axilladisektion
Referenzbereich	≥ 90,00 %
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

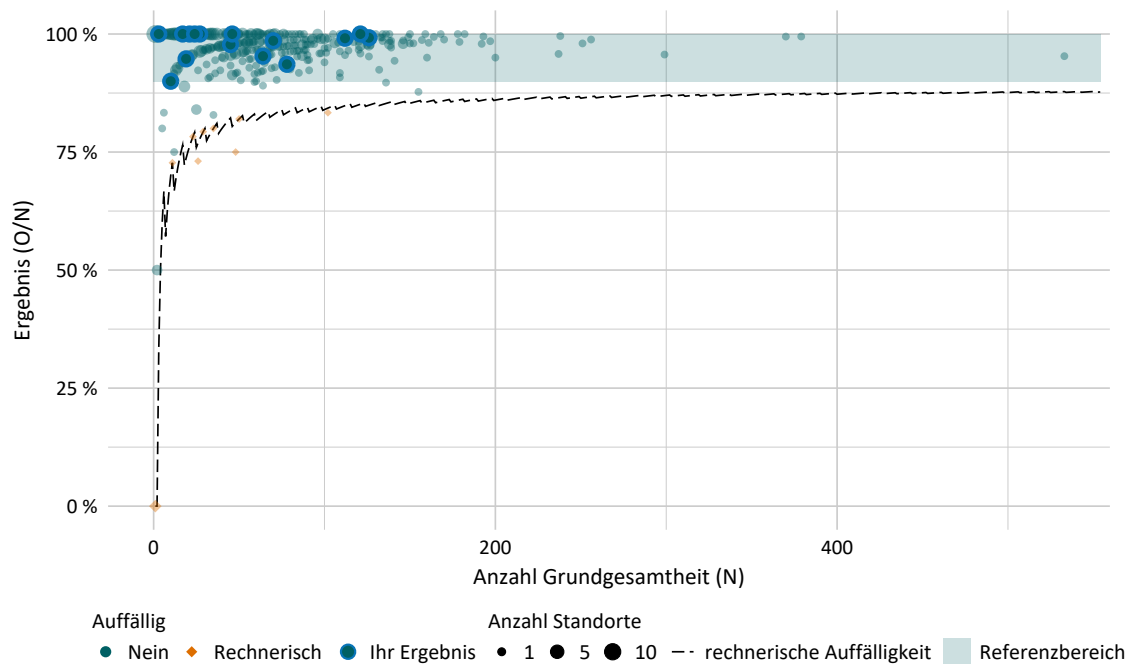
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	805 / 823	97,81	96,64 - 98,65
	2023	831 / 853	97,42	96,19 - 98,33
	2024	769 / 783	98,21	97,10 - 98,97
Bund	2022	29.681 / 30.602	96,99	96,79 - 97,18
	2023	29.873 / 30.662	97,43	97,25 - 97,60
	2024	28.229 / 29.003	97,33	97,14 - 97,51

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	470	12	0,00	100,00	98,33

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
7.1	ID: 21_22042 Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und keine Axilladisektion bei Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung und invasivem Mammakarzinom und negativem pN-Staging ohne präoperative tumorspezifische Therapie, primär- operative Therapie abgeschlossen (alle pT)	98,23 % 777/791	97,25 % 28.502/29.308
7.1.1	ID: 51847 Stadium pT1 bis pT4	98,21 % 769/783	97,33 % 28.229/29.003
7.1.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
7.1.1.1.1	ID: 21_22043 Stadium pT1 bis pT4 bei Patientinnen	98,45 % 764/776	97,35 % 28.002/28.764
7.1.1.1.2	ID: 21_22044 Stadium pT1 bis pT4 bei Patienten	71,43 % 5/7	94,57 % 209/221
7.1.1.2	ID: 21_22045 Stadium pT1	98,95 % 568/574	98,43 % 20.129/20.451
7.1.1.3	ID: 21_22046 Stadium pT2	97,88 % 185/189	95,95 % 7.280/7.587
7.1.1.4	ID: 21_22047 Stadium pT3	90,91 % 10/11	90,21 % 654/725
7.1.1.5	ID: 21_22080 Stadium pT4	66,67 % 6/9	69,17 % 166/240

51370: Zeitlicher Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation

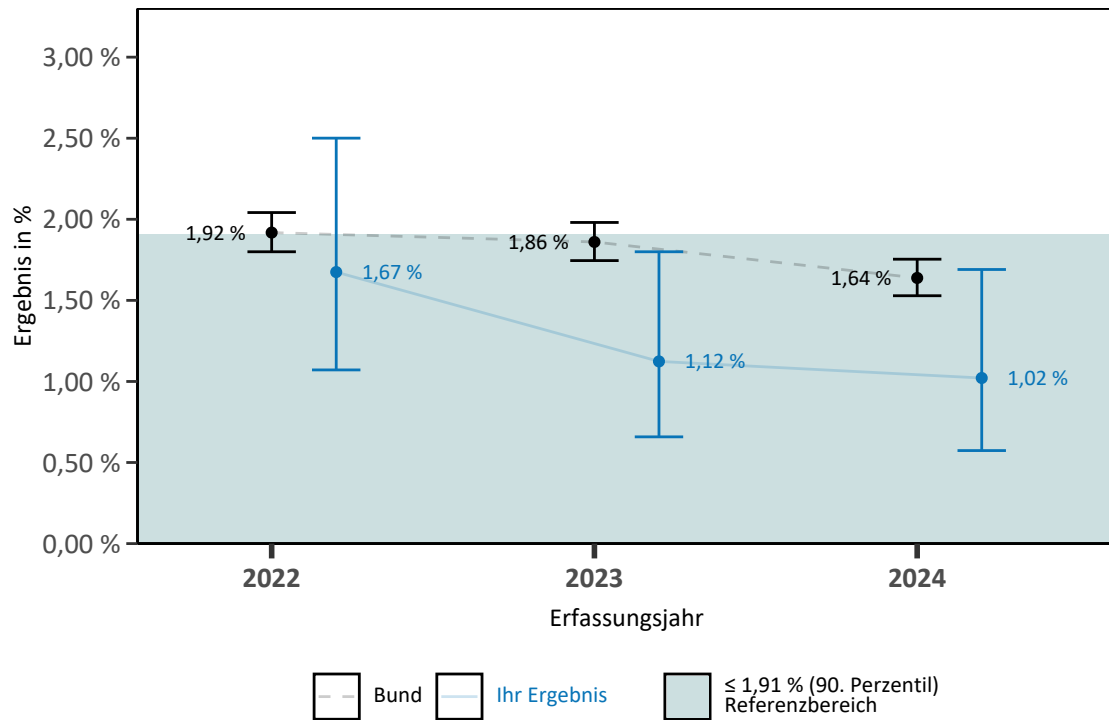
Qualitätsziel	Möglichst viele Patientinnen und Patienten mit angemessenem zeitlichen Abstand zwischen prätherapeutischer histologischer Diagnose und Operationsdatum bei Ersteingriff
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Ersteingriff und maligner Neoplasie (einschließlich DCIS) als Primärerkrankung und mit prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung oder prätherapeutischer Befundmitteilung und ohne präoperative tumorspezifische Therapie
Zähler	Patientinnen und Patienten mit einem zeitlichen Abstand von unter 7 Tagen zwischen Diagnose und Operation
Referenzbereich	≤ 1,91 % (90. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

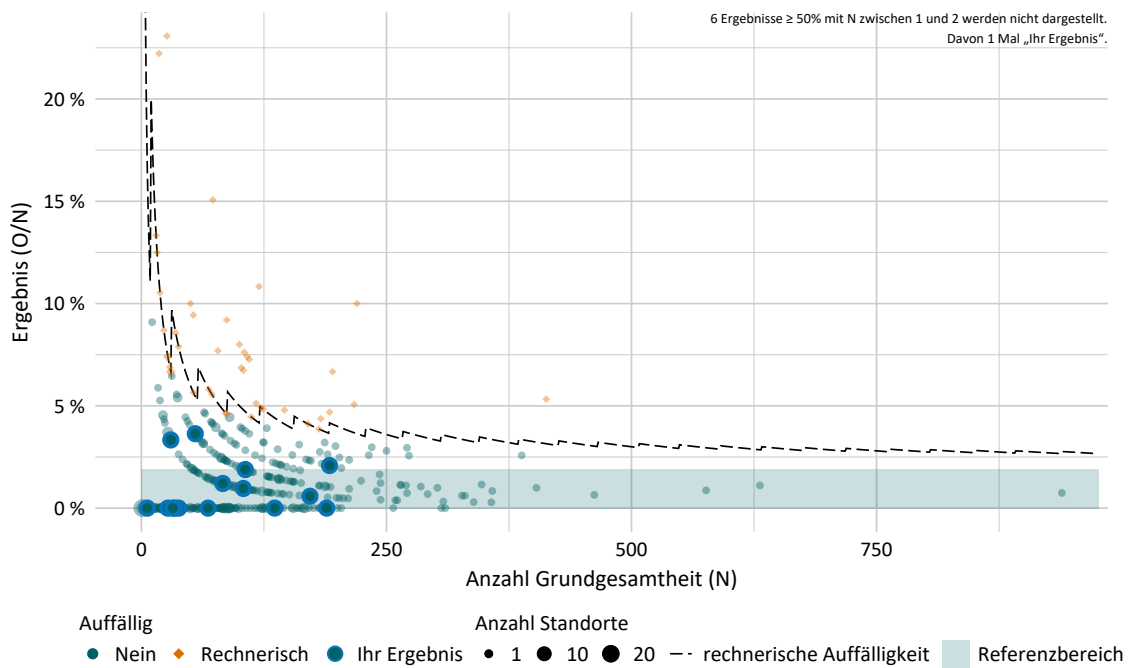
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	21 / 1.254	1,67	1,07 - 2,50
	2023	15 / 1.335	1,12	0,66 - 1,80
	2024	13 / 1.273	1,02	0,57 - 1,69
Bund	2022	948 / 49.427	1,92	1,80 - 2,04
	2023	944 / 50.747	1,86	1,75 - 1,98
	2024	799 / 48.771	1,64	1,53 - 1,75

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	492	49	0,00	100,00	0,87

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
8.1	Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation		
8.1.1	ID: 51370 < 7 Tage	1,02 % 13/1.273	1,64 % 799/48.771
8.1.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
8.1.1.1.1	ID: 21_22049 Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation < 7 Tage bei Patientinnen	1,03 % 13/1.262	1,62 % 783/48.318
8.1.1.1.2	ID: 21_22050 Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation < 7 Tage bei Patienten	0,00 % 0/11	3,83 % 16/418
8.1.2	ID: 21_22052 ≥ 7 - < 14 Tage	8,01 % 102/1.273	9,64 % 4.702/48.771
8.1.3	ID: 21_22054 ≥ 14 - < 21 Tage	13,12 % 167/1.273	16,33 % 7.965/48.771
8.1.4	ID: 21_22055 ≥ 21 - < 28 Tage	17,12 % 218/1.273	18,06 % 8.809/48.771
8.1.5	ID: 21_22056 ≥ 28 - < 35 Tage	18,22 % 232/1.273	16,26 % 7.932/48.771
8.1.6	ID: 21_22057 ≥ 35 - < 42 Tage	15,40 % 196/1.273	12,63 % 6.158/48.771
8.1.7	ID: 21_22058 ≥ 42 Tage	27,10 % 345/1.273	25,44 % 12.408/48.771
8.1.8	ID: 21_22059 Zeitlicher Abstand zwischen Diagnose und Operation (Median in Tagen)	31,00 31,00/1.273	29,00 29,00/48.771

60659: Nachresektionsrate

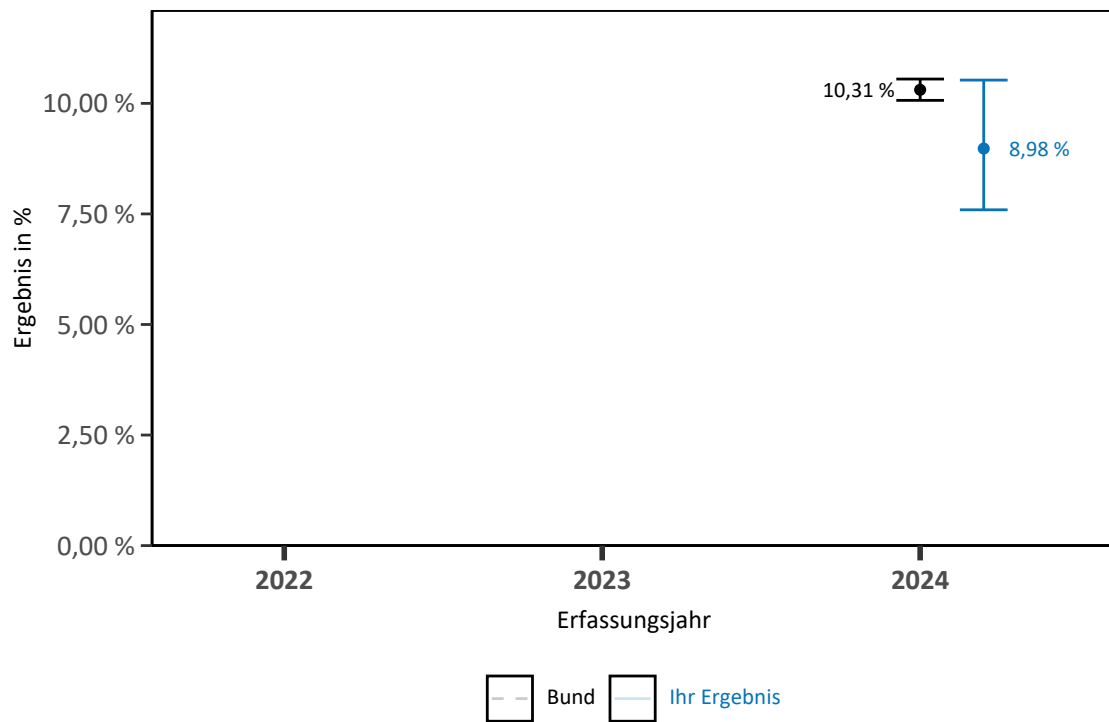
Qualitätsziel	Möglichst häufig Erreichen des R0-Status beim Ersteingriff
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung mit invasivem Mammakarzinom, abgeschlossener primär-operativer Therapie und R0-Resektion und Ersteingriff am selben Krankenhausstandort
Zähler	Anzahl an Patientinnen und Patienten mit Nachresektion am selben Krankenhausstandort pro Brust ≥ 1
Referenzbereich	Nicht definiert
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

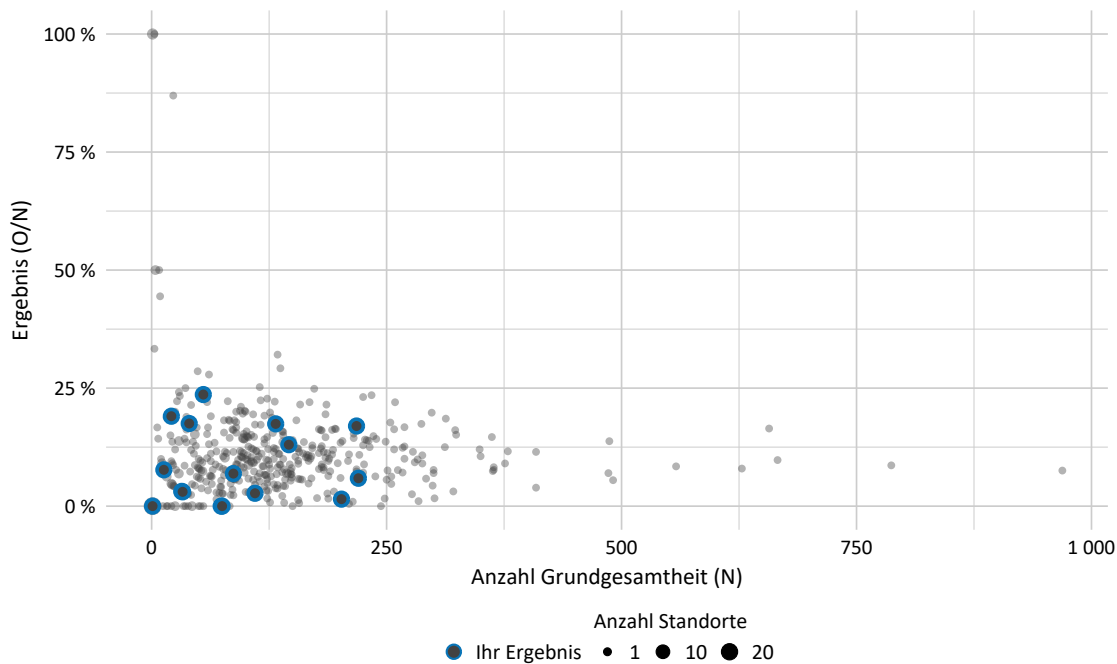
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	- / -	-	-
	2023	- / -	-	-
	2024	131 / 1.459	8,98	7,59 - 10,53
Bund	2022	- / -	-	-
	2023	- / -	-	-
	2024	6.293 / 61.055	10,31	10,07 - 10,55

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	497	0	0,00	100,00	8,84

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
9.1	ID: 60659 Nachresektionsrate	8,98 % 131/1.459	10,31 % 6.293/61.055
9.1.1	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
9.1.1.1	ID: 21_22061 Nachresektionsrate bei Patientinnen	9,05 % 131/1.447	10,38 % 6.274/60.447
9.1.1.2	ID: 21_22062 Nachresektionsrate bei Patienten	0,00 % 0/12	3,69 % 19/515
9.1.2	ID: 21_22063 Nachresektionsrate bei DCIS	21,26 % 37/174	25,71 % 1.934/7.523
9.1.3	ID: 21_22065 Nachresektionsrate bei nicht-palpablen Befunden bei Vorgehen nach Leitlinien- Empfehlung am selben Krankenhausstandort	2,34 % 11/471	2,09 % 406/19.386
9.1.4	ID: 21_22081 Nachresektionsrate ohne Präoperative Drahtmarkierung	7,63 % 9/118	6,17 % 270/4.373

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
9.2	ID: 21_22066 operative Therapie abgeschlossen ohne erreichte R0-Situation (invasives Karzinom und DCIS)	2,74 % 49/1.789	2,80 % 2.095/74.713

Gruppe: Interdisziplinäre Tumorkonferenz

Qualitätsziel	Möglichst häufig prätherapeutische oder postoperative Therapieplanung in einer interdisziplinären Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom, Primärerkrankung invasives Mammakarzinom oder DCIS
---------------	--

211800: Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS

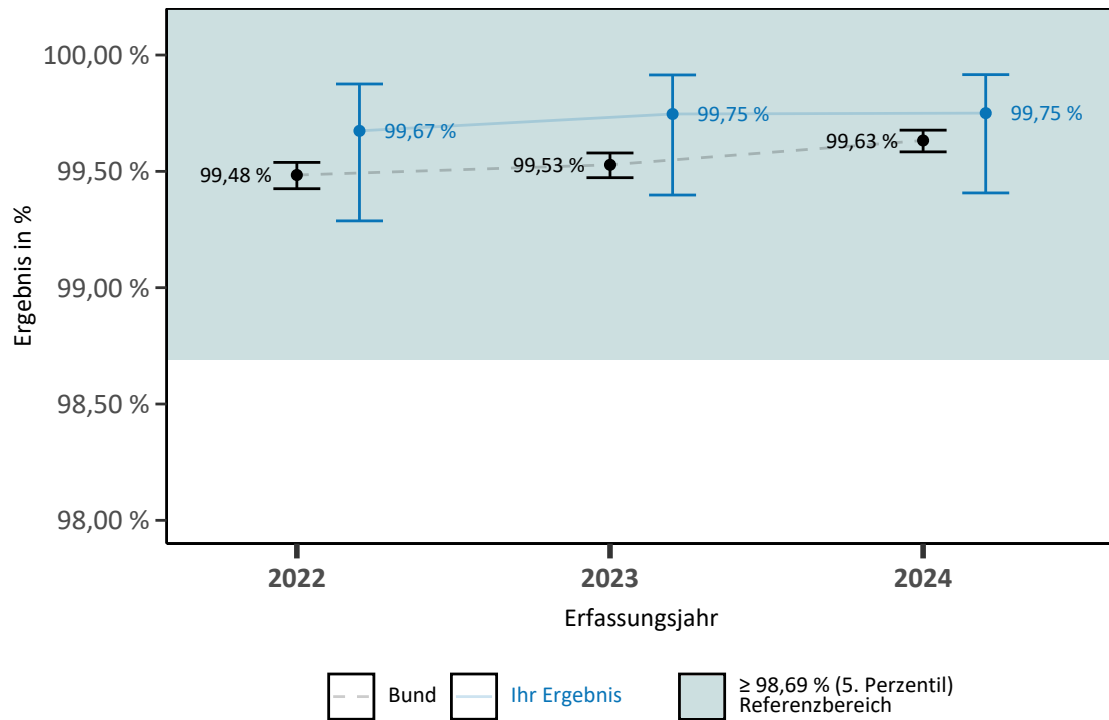
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung mit invasivem Mammakarzinom oder DCIS, Ersteingriff und abgeschlossener primär-operativer Therapie
Zähler	Anzahl an Patientinnen und Patienten mit postoperativer Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz
Referenzbereich	≥ 98,69 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

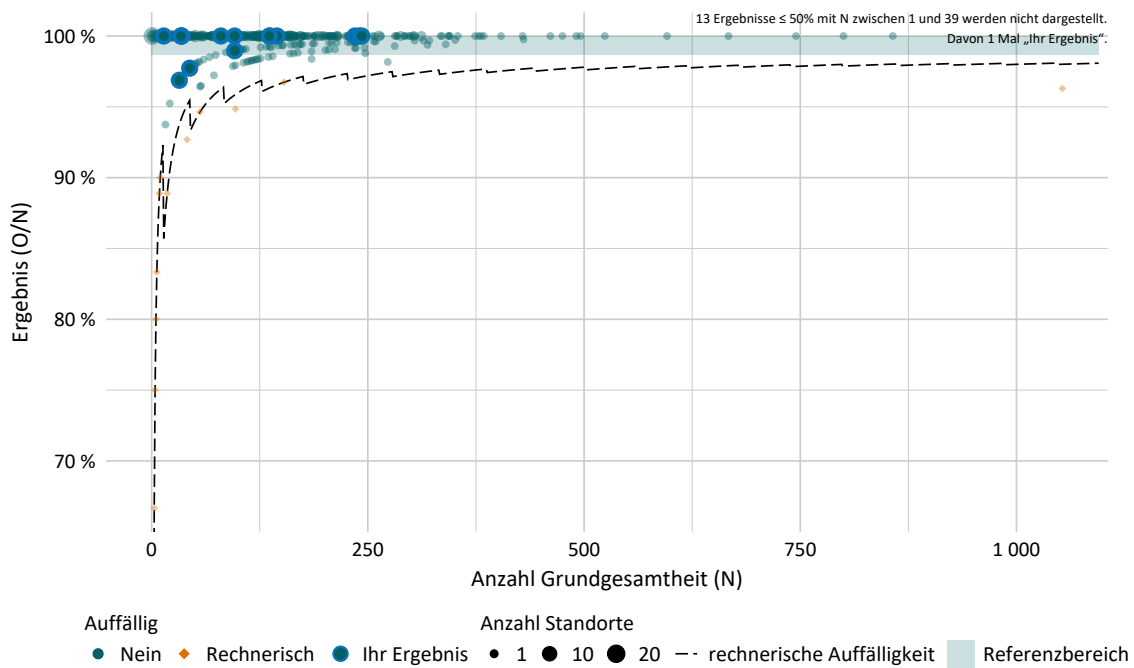
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	1.529 / 1.534	99,67	99,29 - 99,88
	2023	1.574 / 1.578	99,75	99,40 - 99,91
	2024	1.598 / 1.602	99,75	99,41 - 99,92
Bund	2022	61.347 / 61.665	99,48	99,43 - 99,54
	2023	63.707 / 64.009	99,53	99,47 - 99,58
	2024	64.557 / 64.795	99,63	99,58 - 99,68

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	501	25	0,00	100,00	100,00

212400: Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS

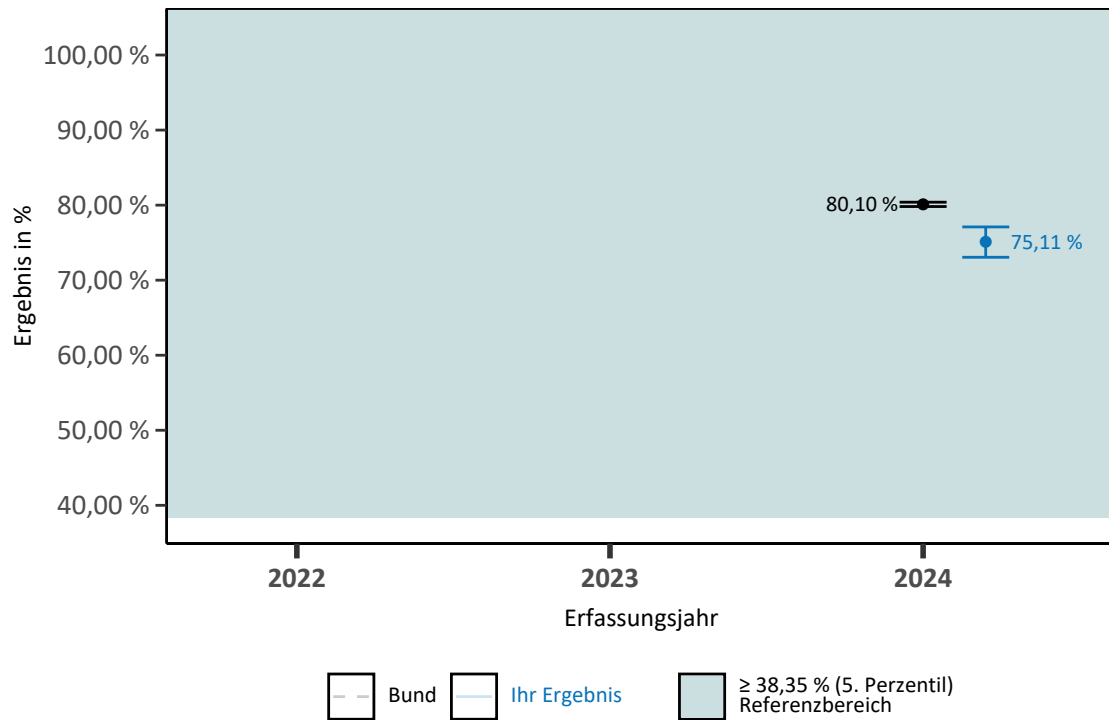
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen und Patienten mit invasivem Mammakarzinom oder DCIS und Ersteingriff
Zähler	Anzahl an Patientinnen und Patienten mit prätherapeutischer Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz
Referenzbereich	≥ 38,35 % (5. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

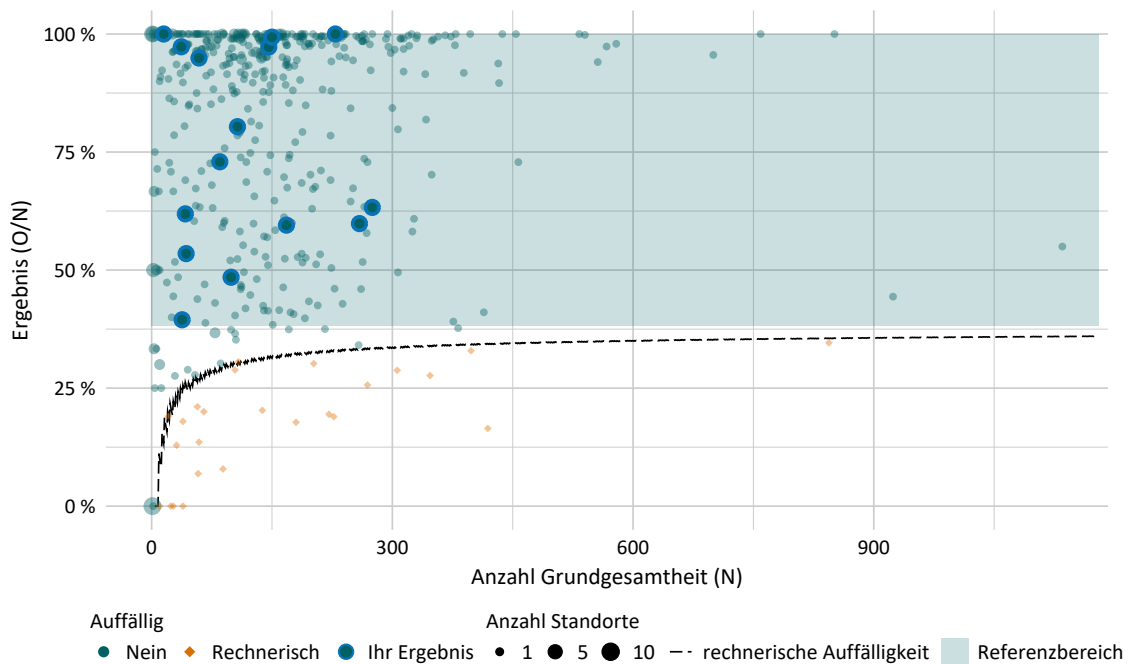
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Ihr Ergebnis	2022	1.181 / 1.681	70,26	68,04 - 72,40
	2023	1.181 / 1.737	67,99	65,77 - 70,15
	2024	1.316 / 1.752	75,11	73,05 - 77,10
Bund	2022	55.238 / 69.255	79,76	79,46 - 80,06
	2023	55.911 / 72.228	77,41	77,10 - 77,71
	2024	58.336 / 72.826	80,10	79,81 - 80,39

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	492	25	0,00	100,00	92,12

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.1	ID: 211800 Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS	99,75 % 1.598/1.602	99,63 % 64.557/64.795
10.1.1	Postoperative Tumorkonferenz nach Entität		
10.1.1.1	ID: 21_22068 Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom	99,79 % 1.445/1.448	99,64 % 58.908/59.119
10.1.1.2	ID: 21_22069 Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei DCIS	99,35 % 153/154	99,53 % 5.872/5.900
10.1.2	Geschlechterstratifizierte Auswertung		
10.1.2.1	ID: 21_22070 Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS bei Patientinnen	99,75 % 1.583/1.587	99,64 % 63.919/64.148
10.1.2.2	ID: 21_22071 Postoperative interdisziplinäre Tumorkonferenz bei primärem invasivem Mammakarzinom oder DCIS bei Patienten	100,00 % 15/15	98,34 % 532/541

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.2	ID: 212400 Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS	75,11 % 1.316/1.752	80,10 % 58.336/72.826
10.2.1	Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz nach Entität		
10.2.1.1	ID: 21_24000 Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom	76,53 % 1.200/1.568	81,32 % 52.594/64.679
10.2.1.2	ID: 21_24001 Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei DCIS	63,04 % 116/184	70,78 % 5.956/8.415
10.2.2	Geschlechterstratifizierte Auswertung		

Nummer	Beschreibung	Ihr Ergebnis	Ergebnis Bund (gesamt)
10.2.2.1	ID: 21_24002 Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS bei Patientinnen	75,22 % 1.308/1.739	80,09 % 57.805/72.176
10.2.2.2	ID: 21_24003 Prätherapeutische interdisziplinäre Tumorkonferenz bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS bei Patienten	61,54 % 8/13	78,72 % 429/545

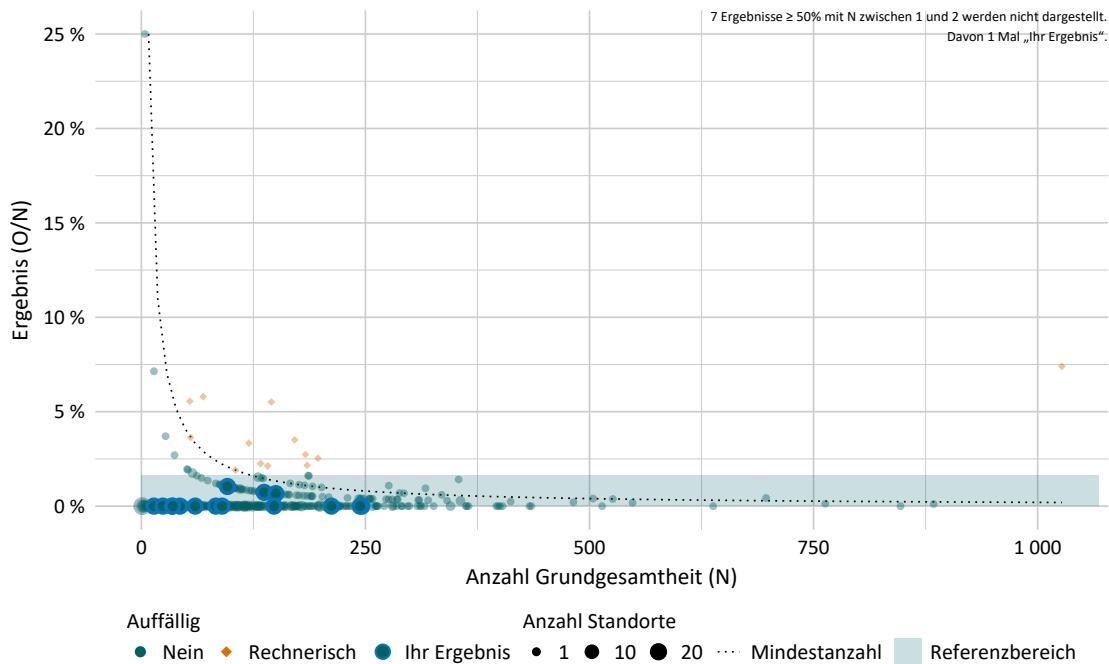
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien

Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit

850363: Angabe „HER2-Status = unbekannt“

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Der HER2-Status ist entscheidend für die Auswahl der Behandlung. Fälle mit der Angabe „unbekannt“ werden aus dem Zähler mehrerer QI ausgeschlossen. Hypothese Überdokumentation/Fehldokumentation. Tatsächlich liegt eine genaue Angabe zum HER2-Status vor.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	52267: HER2-positive Befunde: niedrige HER2-Positivitätsrate 52278: HER2-positive Befunde: hohe HER2-Positivitätsrate
Grundgesamtheit	Alle Brustoperationen bei Primärerkrankung und Histologie invasives Mammakarzinom und abgeschlossener operativer Therapie
Zähler	Brustoperationen mit unbekanntem HER2-Status
Referenzbereich	≤ 1,61 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	507	13	0,00	100,00	0,00

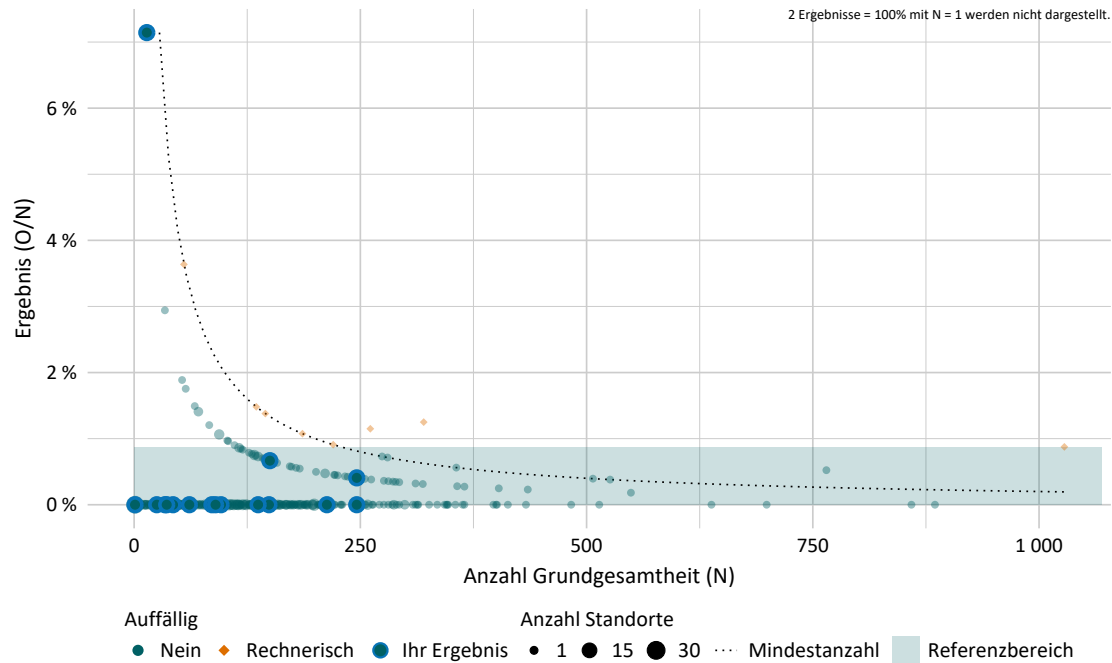
Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	4 / 1.617	0,25	0,00 % 0 / 16
Bund	269 / 67.650	0,40	2,56 % 13 / 507

850364: Angabe „R0-Resektion = es liegen keine Angaben vor“

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Brustoperationen mit der Angabe „es liegen keine Angaben vor“ zur R0-Resektion werden aus der Grundgesamtheit des QI 60659 ausgeschlossen. Hypothese Überdokumentation/Fehldokumentation. Tatsächlich liegt eine genaue Angabe zur R0-Resektion vor.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	60659: Nachresektionsrate
Grundgesamtheit	Alle Brustoperationen bei lebend entlassenen Patientinnen und Patienten mit Primärerkrankung, abgeschlossener operativer Therapie und Histologie invasives Mammakarzinom
Zähler	Brustoperationen zu denen keine Angaben zur R0-Resektion vorliegen
Referenzbereich	≤ 0,87 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	508	8	0,00	100,00	0,00

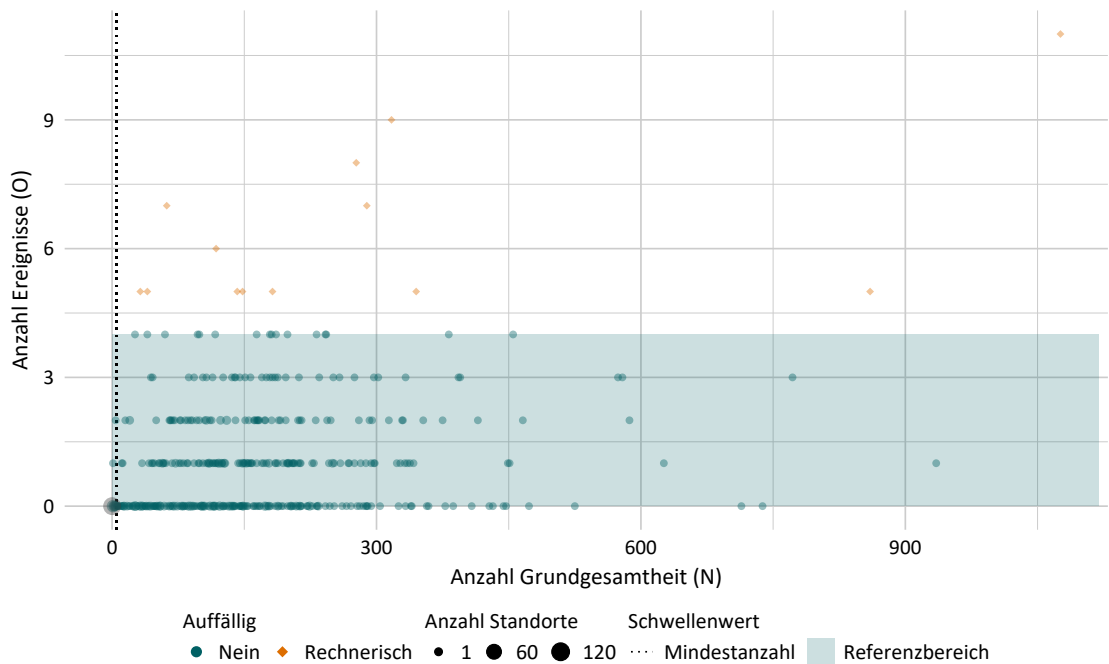
Detaillergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	≤3 / 1.627	x	0,00 % 0 / 16
Bund	102 / 68.113	0,15	1,57 % 8 / 508

813068: Diskrepanz zwischen prätherapeutischer histologischer Diagnose und postoperativer Histologie unter Berücksichtigung der Vorbefunde

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Die postoperative Histologie ist relevant für viele Qualitätsindikatoren. Eine Fehlkodierung führt zu Ungenauigkeiten in den Grundgesamtheiten aller Indikatoren mit Bezug zu invasiven Karzinomen oder DCIS. Hypothese Fehldokumentation. Fehlende Sorgfalt bei der Dokumentation des Datenfeldes „postoperative Histologie unter Berücksichtigung der Vorbefunde“.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	2163: Primäre Axilladisektion bei DCIS 51847: Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie
Grundgesamtheit	Alle Brustoperationen bei Primärerkrankung oder lokoregionärem Rezidiv und präoperativer Histologie 'invasives Mammakarzinom (Primärtumor)' und unter Ausschluss von postoperativer Histologie mit 'vollständiger Regression' nach neoadjuvanter Therapie (TNM-Schlüssel: ypT0 und ypTis)
Zähler	Brustoperationen ohne postoperative Histologie 'invasives Mammakarzinom'
Referenzbereich	≤ 4
Mindestanzahl Nenner	5
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



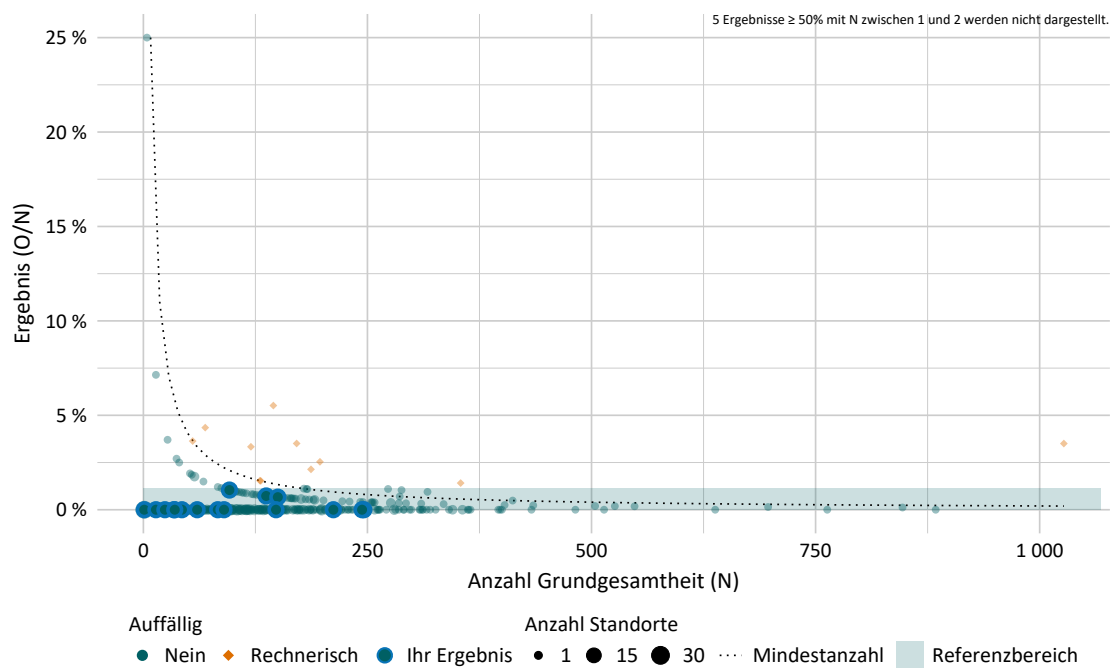
Detaillergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	16 / 1.802	0,01	6,67 % 1 / 15
Bund	477 / 74.919	0,01	2,59 % 13 / 501

850372: Angabe „immunohistochemischer Hormonrezeptorstatus = unbekannt“

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Der Hormonrezeptorstatus ist entscheidend für die Auswahl der Behandlung. Fälle mit der Angabe „unbekannt“ werden aus der Grundgesamtheit mehrerer QI ausgeschlossen. Hypothese Überdokumentation/Fehldokumentation. Tatsächlich ist der immunohistochemischer Hormonrezeptorstatus bekannt.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	52267: HER2-positive Befunde: niedrige HER2-Positivitätsrate 52278: HER2-positive Befunde: hohe HER2-Positivitätsrate
Grundgesamtheit	Alle Brustoperationen bei Primärerkrankung und Histologie invasives Mammakarzinom (Primärtumor) und abgeschlossener operativer Therapie
Zähler	Brustoperationen bei unbekanntem immunohistochemischen Hormonrezeptor-Status
Referenzbereich	≤ 1,13 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	507	11	0,00	100,00	0,00

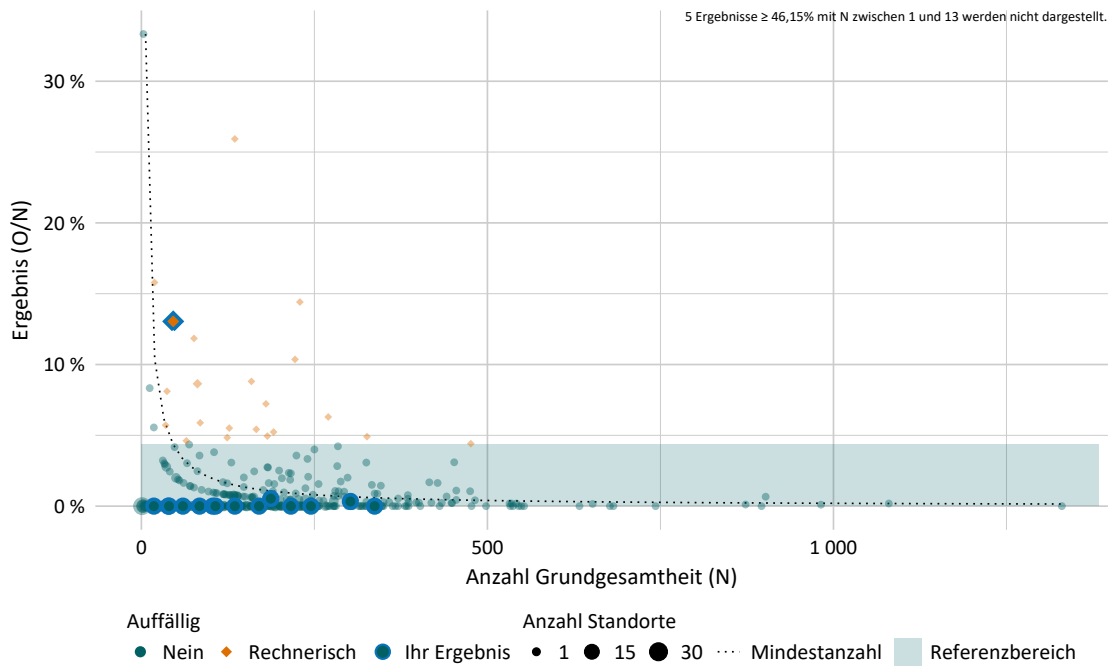
Detaillergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	≤3 / 1.617	x	0,00 % 0 / 16
Bund	174 / 67.650	0,26	2,17 % 11 / 507

852000: Angabe des unspezifischen ICD-O-3-Kode 8010/3 im prätherapeutischen histologischen Befund

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Die Dokumentation des histologischen Befundes mit dem unspezifischen ICD-O-3-Kode 8010/3 („Karzinom o. n. A., maligner epithelialer Tumor“) sollte im Rahmen des QS-Verfahrens Mammachirurgie nur im Ausnahmefall erfolgen müssen, nämlich nur dann, wenn die ca. 150 ICD-O-3-Kodes enthaltende Schlüsselliste keinen differenzierteren, auf die jeweilige Tumormorphologie zutreffenden Code ausweist. Die Angabe eines ICD-O-3 für ein Karzinom in der prätherapeutischen histologischen Befundung [PRAEICDO3] führt zum Ausschluss der Fälle im QI 2163 und QI 50719 Hypothese Der häufigen Nutzung des ICD-O-3-Kode 8010/3 liegt eine Fehldokumentation zu Grunde.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	2163: Primäre Axilladisektion bei DCIS 50719: Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie
Grundgesamtheit	Alle Brustoperationen mit einer Angabe im Feld maligne Neoplasie [PRAEICDO3]
Zähler	Brustoperationen bei einer malignen Neoplasie mit der ICD-O-3-Diagnose [PRAEICDO3] = 8010/3 Karzinom o.n.A.
Referenzbereich	≤ 4,36 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	2
Datenquellen	QS-Daten

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	511	24	0,00	100,00	0,00

Detaillergebnisse

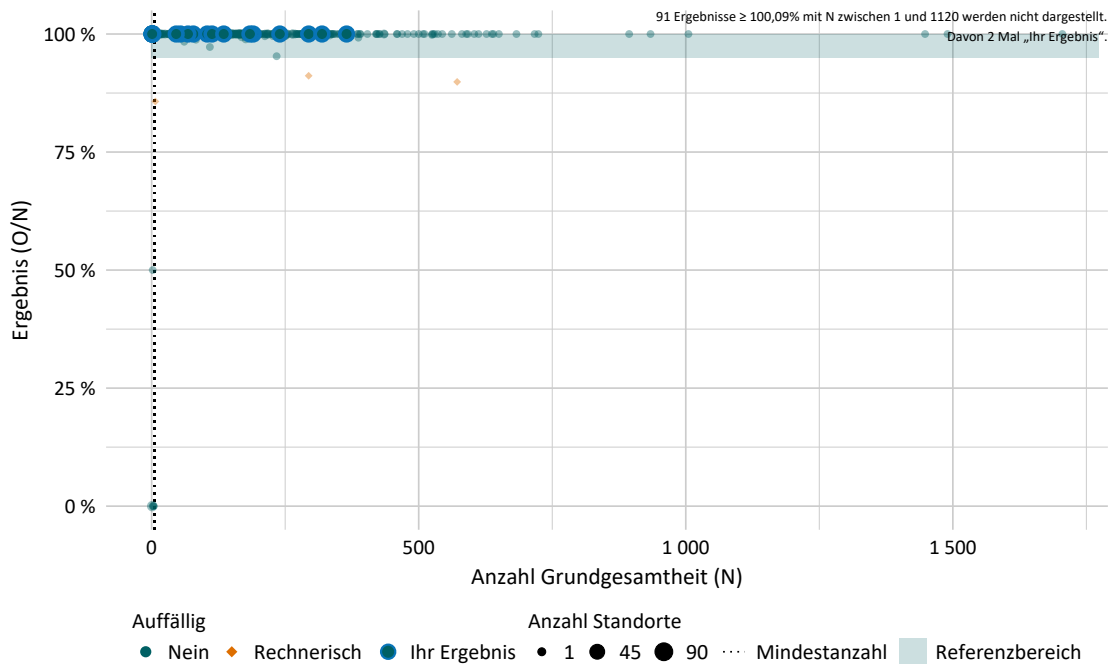
Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	8 / 2.089	0,38	6,67 % 1 / 15
Bund	607 / 88.136	0,69	4,70 % 24 / 511

Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit

850093: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	653	3	0,00	200,00	100,00

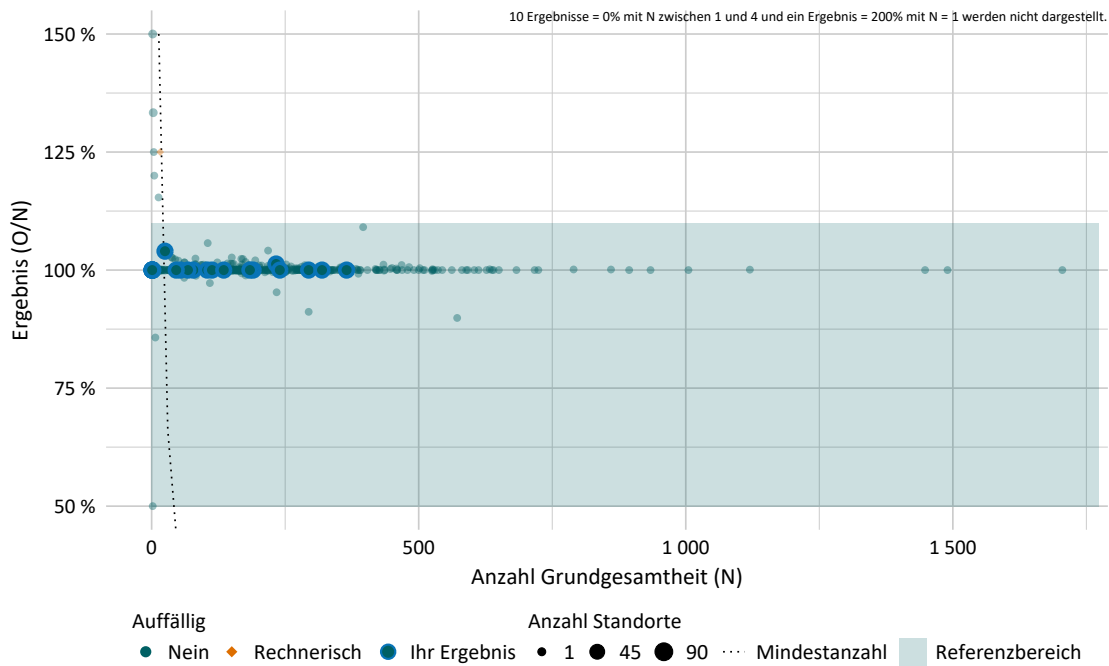
Detaillergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	2.461 / 2.457	100,16	0,00 % 0 / 22
Bund	104.605 / 104.367	100,23	0,46 % 3 / 653

850094: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 110,00 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	20
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	653	1	0,00	200,00	100,00

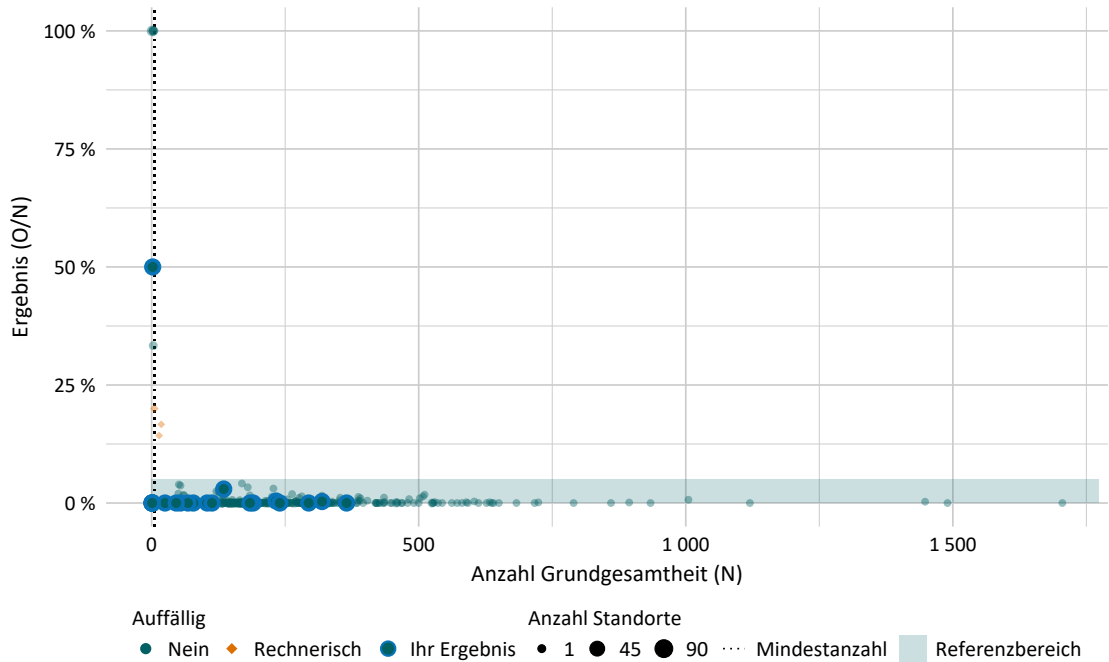
Detaillergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	2.461 / 2.457	100,16	0,00 % 0 / 22
Bund	104.605 / 104.367	100,23	0,15 % 1 / 653

850227: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Minimaldatensätze können nicht für die Berechnung von Qualitätsindikatoren verwendet werden. Demnach sollten sie nur in begründeten Ausnahmefällen in der Dokumentation zur Anwendung kommen. Hypothese Fehlerhafte Verwendung von Minimaldatensätzen anstelle von regulären Datensätzen bei dokumentationspflichtigen Fällen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 5,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Soll-Statistik im jeweiligen Leistungsbereich mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	653	4	0,00	100,00	0,00

Detaillergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Ihr Ergebnis	7 / 2.457	0,28	0,00 % 0 / 22
Bund	215 / 104.367	0,21	0,61 % 4 / 653

Basisauswertung

Basisdokumentation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 2.454		N = 104.390	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	7	0,29	260	0,25
1. Quartal	634	25,84	26.762	25,64
2. Quartal	642	26,16	26.482	25,37
3. Quartal	593	24,16	26.332	25,22
4. Quartal	578	23,55	24.554	23,52

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 2.454		N = 104.390	
Geschlecht				
(1) männlich	25	1,02	846	0,81
(2) weiblich	2.429	98,98	103.392	99,04
(3) divers	0	0,00	4	0,00
(8) unbestimmt	0	0,00	148	0,14

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle Patientinnen und Patienten	N = 2.454		N = 104.390	
Altersverteilung ⁸				
< 30 Jahre	20	0,81	1.744	1,67
30 - 39 Jahre	98	3,99	5.209	4,99
40 - 49 Jahre	362	14,75	13.992	13,40
50 - 59 Jahre	557	22,70	24.964	23,91
60 - 69 Jahre	699	28,48	28.437	27,24
70 - 79 Jahre	499	20,33	18.434	17,66
≥ 80 Jahre	219	8,92	11.610	11,12

⁸ Unter dem Begriff Patientinnen und Patienten werden hier und bei den folgenden Tabellen auch die Geschlechter diverse und unbestimmte mit eingeschlossen.

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Angabe von Werten > 0	2.454	104.390
Minimum	16,00	11,00
5. Perzentil	40,00	37,00
25. Perzentil	52,00	51,00
Median	62,00	62,00
Mittelwert	61,44	61,23
75. Perzentil	72,00	72,00
95. Perzentil	82,00	84,00
Maximum	95,00	104,00

Epidemiologische Daten zur Versorgungssituation

Postoperativer histologischer Befund⁹

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Gesamtkollektiv.

Postoperativer histologischer Befund	weiblich	männlich	divers	unbestimmt	Gesamt
Operierte Brüste mit abgeschlossener primär-operativer Therapie					
Ihr Ergebnis					
(1) ausschließlich Normalgewebe	18 0,81 %	≤3 x %	0 0,00 %	0 0,00 %	19 0,86 %
(2) benigne / entzündliche Veränderung	182 8,20 %	4 0,18 %	0 0,00 %	0 0,00 %	186 8,38 %
(3) Risikoläsion	75 3,38 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	75 3,38 %
(4) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	1.921 86,57 %	18 0,81 %	0 0,00 %	0 0,00 %	1.939 87,38 %
Bund (gesamt)					
(1) ausschließlich Normalgewebe	639 0,68 %	12 0,01 %	0 0,00 %	0 0,00 %	651 0,69 %
(2) benigne / entzündliche Veränderung	8.563 9,12 %	114 0,12 %	≤3 x %	27 0,03 %	8.705 9,27 %
(3) Risikoläsion	2.088 2,22 %	5 0,01 %	0 0,00 %	4 0,00 %	2.097 2,23 %
(4) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	81.653 87,00 %	630 0,67 %	≤3 x %	117 0,12 %	82.403 87,80 %

⁹ Im postoperativen Histologischen Befund "LCIS / lobuläres Karzinom" wird nur der IDC-O-3 8520/2 erfasst.

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit malignen Neoplasien (einschließlich in-situ-Karzinome) und abgeschlossener primär-operativer Therapie	N = 1.939		N = 82.403	
Karzinome				
Primärerkrankung	1.820	93,86	76.286	92,58
davon postoperativer histologischer Befund				
invasives Karzinom	1.627	89,40	68.138	89,32
DCIS	185	10,16	7.779	10,20
LCIS / lobuläres Karzinom	≤3	x	179	0,23
Lymphom	≤3	x	8	0,01
Sarkom	4	0,22	180	0,24
Rezidivkrankung (lokoregionär)	119	6,14	6.117	7,42
davon postoperativer histologischer Befund				
invasives Karzinom	108	90,76	5.355	87,54
DCIS	7	5,88	666	10,89
LCIS / lobuläres Karzinom	≤3	x	17	0,28
Lymphom	0	0,00	≤3	x
Sarkom	≤3	x	75	1,23

Befund: Invasive Karzinome (Primärerkrankung)

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 1.775		N = 75.186	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	4	0,23	213	0,28
1. Quartal	444	25,01	19.015	25,29
2. Quartal	470	26,48	19.048	25,33
3. Quartal	441	24,85	19.275	25,64
4. Quartal	416	23,44	17.635	23,46

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 1.775		N = 75.186	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	7	0,39	323	0,43
30 - 39 Jahre	57	3,21	3.108	4,13
40 - 49 Jahre	252	14,20	9.531	12,68
50 - 59 Jahre	395	22,25	16.875	22,44
60 - 69 Jahre	501	28,23	21.086	28,05
70 - 79 Jahre	385	21,69	14.575	19,39
≥ 80 Jahre	178	10,03	9.688	12,89

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung mit Angabe von Werten > 0	1.775	75.186
Minimum	23,00	20,00
5. Perzentil	41,00	40,00
25. Perzentil	52,00	53,00
Median	63,00	63,00
Mittelwert	62,35	62,85
75. Perzentil	73,00	73,00
95. Perzentil	83,00	84,00
Maximum	95,00	104,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom	N = 1.914		N = 82.422	
Erkrankung				
(1) Primärerkrankung	1.799	93,99	76.613	92,95
(2) lokoregionäres Rezidiv nach BET	94	4,91	4.557	5,53
(3) lokoregionäres Rezidiv nach Mastektomie	20	1,04	1.200	1,46

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 1.633		N = 68.458	
Diagnosestellung im Rahmen des Mammografie-Screening-Programms				
(0) nein	1.051	64,36	48.393	70,69
(1) ja	580	35,52	18.279	26,70
(9) unbekannt	≤3	x	1.786	2,61

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 1.625		N = 67.718	
Prätherapeutische Histologie				
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	≤3	x	63	0,09
(2) benigne / entzündliche Veränderung	6	0,37	142	0,21
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	7	0,43	217	0,32
(4) malignitätsverdächtig	7	0,43	290	0,43
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	1.604	98,71	67.006	98,95

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (Tage)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung mit Angabe von Werten	1.601	66.442
Minimum	1,00	1,00
Median	38,00	37,00
Mittelwert	79,24	75,77
Maximum	356,00	365,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 1.799		N = 76.613	
Grading				
(0) nein	6	0,33	662	0,86
(1) ja	1.721	95,66	71.308	93,08
Hormonrezeptorstatus				
(0) nein	7	0,39	655	0,85
(1) ja	1.720	95,61	71.315	93,08
HER2-Status				
(0) nein	14	0,78	1.138	1,49
(1) ja	1.672	92,94	68.748	89,73
Ki67-Status (MIB-1-Index)				
(0) nein	15	0,83	646	0,84
(1) ja	1.671	92,88	69.240	90,38

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 1.625		N = 67.718	
Prätherapeutische Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)				
(0) nein	386	23,75	12.999	19,20
(1) ja	1.239	76,25	54.719	80,80
Erhaltene präoperative tumorspezifische Therapie				
(0) nein	1.113	68,49	42.251	62,39
(1) ja	512	31,51	25.467	37,61

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 1.803		N = 76.950	
Präoperative Draht-Markierung von Brustgewebe gesteuert durch bildgebende Verfahren gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung ¹⁰				
(0) nein	929	51,53	35.344	45,93
(1) ja, durch Mammografie	205	11,37	10.911	14,18
(2) ja, durch Sonografie	581	32,22	27.344	35,53
(3) ja, durch MRT	21	1,16	410	0,53
(4) nein, stattdessen ultraschallgesteuerte OP	67	3,72	2.941	3,82

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 1.803		N = 76.950	
Eingriffe (nach OPS)¹¹				
(5-870.*) Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	1.221	67,72	55.748	72,45
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	376	20,85	13.267	17,24
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	7	0,39	538	0,70
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	148	8,21	5.180	6,73

¹⁰ gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung

¹¹ Mehrfachnennung möglich

Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 1.799		N = 76.613	
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
(0) nein	172	9,56	8.475	11,06
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	106	61,63	5.116	60,37
(2) Empfehlung zur Mastektomie	15	8,72	960	11,33
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	15	8,72	676	7,98

Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 1.799		N = 76.613	
(4) Empfehlung zur Axilladisektion	15	8,72	917	10,82
(6) Empfehlung zur BET	≤3	x	115	1,36
(9) Kombination aus 1 bis 6	19	11,05	691	8,15
(1) ja	1.627	90,44	68.138	88,94
Lymphknoten-Entfernung				
Brusterhaltende Therapie	1.084	66,63	48.802	71,62
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	29	2,68	2.500	5,12
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	756	69,74	31.851	65,27
- nur mit Lymphadenektomie	68	6,27	3.416	7,00
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	231	21,31	11.035	22,61
Mastektomie	543	33,37	19.335	28,38
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	26	4,79	1.186	6,13
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	242	44,57	8.048	41,62
- nur mit Lymphadenektomie	117	21,55	4.886	25,27
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	158	29,10	5.215	26,97

Sentinel-Node-Markierung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 1.627		N = 68.138	
Sentinel-Node-Markierung				
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem oder vorausgegangenem Aufenthalt durchgeführt	1.387	85,25	56.149	82,40
Therapieart und Patientinnen- und Patientenwunsch				
Brusterhaltende Therapie	1.084	66,63	48.802	71,62
davon ja (auf Wunsch der Patient(in), trotz nicht erfüllter Kriterien BET)	≤3	x	105	0,22
Mastektomie	543	33,37	19.335	28,38
davon nein (auf Wunsch der Patient(in), trotz erfüllter Kriterien BET)	73	13,44	1.644	8,50

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 1.627		N = 68.138	
Hormonrezeptoranalyse				
(0) negativ	287	17,64	10.975	16,11
(1) positiv	1.328	81,62	56.731	83,26
(9) unbekannt	4	0,25	180	0,26

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 1.627		N = 68.138	
HER2-Status				
(0) negativ (IHC 0 ODER IHC 1+ ODER ISH negativ) oder (IHC 2+ UND ISH negativ)	1.382	84,94	58.847	86,36
(1) positiv (IHC 3+ ODER ISH positiv) oder (IHC 2+ UND ISH positiv)	230	14,14	8.653	12,70
(2) Ausnahmekategorie (zweifelhaft/Borderline-Kategorie)	≤3	x	114	0,17
(9) unbekannt	5	0,31	272	0,40
Morphologie (ICD-O-3)				
Invasiv duktales Karzinom (8500/3)	1.319	81,07	53.215	78,10
Invasives mikropapilläres Mammakarzinom (8507/3)	10	0,61	187	0,27
Solides papilläres Carcinoma in situ (8509/2)	0	0,00	0	0,00
Solides papilläres Karzinom mit Invasion (8509/3)	≤3	x	185	0,27
Pleomorphes lobuläres Carcinoma in situ (8519/2)	0	0,00	8	0,01
Invasiv lobuläres Karzinom (8520/3)	180	11,06	8.740	12,83
Invasiv duktales und lobuläres Karzinom (8522/3)	25	1,54	1.051	1,54
Muzinöses Adenokarzinom (8480/3)	26	1,60	1.101	1,62
Tubuläres Adenokarzinom (8211/3)	12	0,74	330	0,48

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 1.627		N = 68.138	
Pathologischer Befund: Histologisch gesicherte Multizentrität				
(0) nein	1.366	83,96	60.277	88,46
(1) ja	253	15,55	7.609	11,17
R0-Resektion				
(0) nein	41	2,52	1.921	2,82
(1) ja	1.476	90,72	62.004	91,00
(8) es liegen keine Angaben vor	≤3	x	102	0,15
(9) Vollremission nach neoadjuvanter Therapie	99	6,08	3.859	5,66
geringster Abstand des Tumors (invasiver und nicht-invasiver Anteil) zum Resektionsrand				
(1) < 1 mm	80	4,92	5.317	7,80
(2) ≥ 1 mm bis < 2 mm	105	6,45	7.807	11,46
(3) ≥ 2 mm	1.190	73,14	47.015	69,00
(8) es liegen keine Angaben vor	101	6,21	1.865	2,74

Staging

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 1.627		N = 68.138	
Tumorgröße (pT- und ypT-Klassifikation)				
pT0, ypT0	191	11,74	7.397	10,86
pT1, ypT1 (Sarkom)	0	0,00	0	0,00
pT1mic, ypT1mic	8	0,49	537	0,79
pT1a, ypT1a	98	6,02	3.693	5,42
pT1b, ypT1b	248	15,24	9.858	14,47
pT1c, ypT1c	550	33,80	22.263	32,67
pT2, ypT2	420	25,81	18.643	27,36
pT3, ypT3	50	3,07	3.085	4,53
pT4a, ypT4a	≤3	x	82	0,12
pT4b, ypT4b	40	2,46	1.455	2,14
pT4c, ypT4c	≤3	x	40	0,06
pT4d, ypT4d	0	0,00	78	0,11
pTX, ypTX	≤3	x	162	0,24

Staging

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 1.627		N = 68.138	
Nodalstatus (pN- und ypN-Klassifikation)				
pN0, ypN0	134	8,24	5.899	8,66
pN0(sn), ypN0(sn)	1.019	62,63	41.517	60,93
pN1mi, ypN1mi	7	0,43	355	0,52
pN1mi(sn), ypN1mi(sn)	14	0,86	1.305	1,92
pN1a, ypN1a	135	8,30	4.647	6,82
pN1(sn), ypN1(sn)	38	2,34	903	1,33
pN1a(sn) , ypN1a(sn)	131	8,05	5.240	7,69
pN1b, ypN1b	0	0,00	38	0,06
pN1c, ypN1c	≤3	x	155	0,23
pN2a(sn), ypN2a(sn)	10	0,61	498	0,73
pN2a, ypN2a	46	2,83	2.390	3,51
pN2b, ypN2b	≤3	x	38	0,06
pN3a, ypN3a	30	1,84	1.214	1,78
pN3b, ypN3b	0	0,00	18	0,03
pN3c, ypN3c	≤3	x	12	0,02
pNX, ypNX	51	3,13	3.497	5,13
Grading (Elston und Ellis)				
(1) gut differenziert	213	13,09	10.173	14,93
(2) mäßig differenziert	1.006	61,83	40.222	59,03
(3) schlecht differenziert	384	23,60	15.740	23,10
(X) Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	16	0,98	1.751	2,57

Tumorstadium (pT und pN)

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Zeilenkollektiv.

Tumor stadium ¹²	pN 0	pN 1	pN 2	pN 3	pN X	Gesamt
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung						
Ihr Ergebnis						
pT 0	178 93,19 %	7 3,66 %	≤3 x %	0 0,00 %	≤3 x %	191 100,00 %
pT 1	713 78,87 %	150 16,59 %	15 1,66 %	5 0,55 %	20 2,21 %	904 100,00 %
pT 2	228 54,29 %	134 31,90 %	22 5,24 %	16 3,81 %	15 3,57 %	420 100,00 %
pT 3	16 32,00 %	19 38,00 %	6 12,00 %	5 10,00 %	4 8,00 %	50 100,00 %
pT 4	9 20,00 %	13 28,89 %	13 28,89 %	4 8,89 %	6 13,33 %	45 100,00 %
pT X	0 0,00 %	≤3 x %	0 0,00 %	≤3 x %	0 0,00 %	≤3 x %
Gesamt	1.153 70,87 %	326 20,04 %	58 3,56 %	31 1,91 %	51 3,13 %	1.627 100,00 %

Tumorstadium (pT und pN)

Die Prozentangaben beziehen sich auf das Zeilenkollektiv.

Tumor stadium ¹²	pN 0	pN 1	pN 2	pN 3	pN X	Gesamt
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung						
Bund (gesamt)						
pT 0	6.803 91,97 %	332 4,49 %	65 0,88 %	9 0,12 %	170 2,30 %	7.397 100,00 %
pT 1	28.276 77,79 %	5.098 14,02 %	595 1,64 %	163 0,45 %	1.976 5,44 %	36.351 100,00 %
pT 2	10.312 55,31 %	5.556 29,80 %	1.366 7,33 %	502 2,69 %	814 4,37 %	18.643 100,00 %
pT 3	1.001 32,45 %	1.024 33,19 %	547 17,73 %	342 11,09 %	158 5,12 %	3.085 100,00 %
pT 4	332 20,06 %	505 30,51 %	324 19,58 %	216 13,05 %	254 15,35 %	1.655 100,00 %
pT X	60 37,04 %	56 34,57 %	16 9,88 %	10 6,17 %	20 12,35 %	162 100,00 %
Gesamt	47.416 69,59 %	12.643 18,56 %	2.926 4,29 %	1.244 1,83 %	3.497 5,13 %	68.137 100,00 %

¹² Zusammenfassung von pT und ypT bzw. pN und ypN

Tumorgröße und OP-Verfahren

Zusammenfassung von pT und ypT

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 1 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 904		N = 36.351	
pT 1				
keine präoperative tumorspezifische Therapie	700	77,43	25.728	70,78
davon				
brusterhaltend	570	81,43	21.953	85,33
ablativ	130	18,57	3.775	14,67

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 2 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 420		N = 18.643	
pT 2				
keine präoperative tumorspezifische Therapie	333	79,29	13.155	70,56
davon				
brusterhaltend	183	54,95	8.366	63,60
ablativ	150	45,05	4.789	36,40

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 3 - 4 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 95		N = 4.740	
pT 3 - 4				
keine präoperative tumorspezifische Therapie	61	64,21	3.195	67,41
davon				
brusterhaltend	13	21,31	649	20,31
ablative	48	78,69	2.546	79,69

Tumorstadium und OP-Verfahren

Zusammenfassung von pT und ypT bzw. pN und ypN

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 1 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 904		N = 36.351	
pT 1				
pN 0	713	78,87	28.276	77,79
- G 1	152	21,32	6.605	23,36
davon brusterhaltend	138	90,79	5.942	89,96
davon ablativ	14	9,21	663	10,04
- G 2 oder 3	554	77,70	21.239	75,11
davon brusterhaltend	443	79,96	17.866	84,12
davon ablativ	111	20,04	3.373	15,88
pN > 0	170	18,81	5.856	16,11
- G 1	14	8,24	767	13,10
davon brusterhaltend	11	78,57	634	82,66
davon ablativ	≤3	x	133	17,34
- G 2 oder 3	156	91,76	4.927	84,14
davon brusterhaltend	97	62,18	3.592	72,90
davon ablativ	59	37,82	1.335	27,10

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 2 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 420		N = 18.643	
pT 2				
pN 0	228	54,29	10.312	55,31
- G 1	20	8,77	1.079	10,46
davon brusterhaltend	15	75,00	816	75,63
davon ablativ	5	25,00	263	24,37
- G 2 oder 3	207	90,79	9.137	88,61
davon brusterhaltend	131	63,29	6.279	68,72
davon ablativ	76	36,71	2.858	31,28
pN > 0	172	40,95	7.424	39,82
- G 1	10	5,81	592	7,97
davon brusterhaltend	4	40,00	362	61,15
davon ablativ	6	60,00	230	38,85
- G 2 oder 3	161	93,60	6.662	89,74
davon brusterhaltend	69	42,86	3.673	55,13
davon ablativ	92	57,14	2.989	44,87

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom mit pT 3 - 4 und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 95		N = 4.740	
pT 3 - 4				
pN 0	25	26,32	1.333	28,12
- G 1	0	0,00	101	7,58
davon brusterhaltend	0	-	36	35,64
davon ablativ	0	-	65	64,36
- G 2 oder 3	25	100,00	1.211	90,85
davon brusterhaltend	7	28,00	343	28,32
davon ablativ	18	72,00	868	71,68
pN > 0	60	63,16	2.958	62,41
- G 1	≤3	x	118	3,99
davon brusterhaltend	0	0,00	30	25,42
davon ablativ	≤3	x	88	74,58
- G 2 oder 3	56	93,33	2.763	93,41
davon brusterhaltend	6	10,71	442	16,00
davon ablativ	50	89,29	2.321	84,00

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 1.775		N = 75.186	
Weiterer Behandlungsverlauf				
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)	1.604	90,37	66.608	88,59

Verweildauer im Krankenhaus

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 1.775		N = 75.186	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	265	14,93	23.459	31,20
3 - 6 Tage	1.298	73,13	43.497	57,85
7 - 10 Tage	180	10,14	6.349	8,44
11 - 14 Tage	17	0,96	1.159	1,54
> 14 Tage	15	0,85	722	0,96

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom und brusterhaltender Therapie (Datenfeld: BET) bei Primärerkrankung	N = 1.075		N = 48.223	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	209	19,44	19.003	39,41
3 - 6 Tage	822	76,47	27.304	56,62
7 - 10 Tage	38	3,53	1.520	3,15
11 - 14 Tage	≤3	x	207	0,43
> 14 Tage	≤3	x	189	0,39

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom und Mastektomie bei Primärerkrankung	N = 523		N = 18.340	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	6	1,15	725	3,95
3 - 6 Tage	356	68,07	11.650	63,52
7 - 10 Tage	135	25,81	4.588	25,02
11 - 14 Tage	14	2,68	897	4,89
> 14 Tage	12	2,29	480	2,62

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 1.775		N = 75.186	
Entlassungsdiagnose (ICD 10) ¹³				
(C50.0) Bösartige Neubildung: Brustwarze und Warzenhof	10	0,56	611	0,81
(C50.1) Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse	101	5,69	4.875	6,48
(C50.2) Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse	174	9,80	8.935	11,88
(C50.3) Bösartige Neubildung: Unterer innerer Quadrant der Brustdrüse	113	6,37	4.712	6,27
(C50.4) Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse	655	36,90	31.334	41,68
(C50.5) Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse	156	8,79	7.158	9,52
(C50.6) Bösartige Neubildung: Recessus axillaris der Brustdrüse	≤3	x	101	0,13
(C50.8) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend	541	30,48	15.035	20,00
(C50.9) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	140	7,89	5.884	7,83

¹³ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 1.775		N = 75.186	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 1.775		N = 75.186	
(01) Behandlung regulär beendet	1.268	71,44	48.268	64,20
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	496	27,94	25.989	34,57
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	94	0,13
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	≤3	x	153	0,20
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	≤3	x	66	0,09
(07) Tod	0	0,00	25	0,03
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ¹⁴	0	0,00	≤3	x
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	24	0,03
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	5	0,28	180	0,24
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	≤3	x
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	332	0,44
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	29	0,04
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ¹⁵	≤3	x	11	0,01

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei Primärerkrankung	N = 1.775		N = 75.186	
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ¹⁶	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	≤3	x	5	0,01
nicht spezifizierter Entlassungsgrund¹⁷				
(1) ja	0	0,00	5	0,01

¹⁴ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

¹⁵ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

¹⁶ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

¹⁷ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Befund: DCIS (Primärerkrankung)

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 229		N = 10.032	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	0	0,00	9	0,09
1. Quartal	77	33,62	2.595	25,87
2. Quartal	58	25,33	2.619	26,11
3. Quartal	45	19,65	2.420	24,12
4. Quartal	49	21,40	2.389	23,81

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 229		N = 10.032	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	0	0,00	34	0,34
30 - 39 Jahre	5	2,18	240	2,39
40 - 49 Jahre	11	4,80	1.061	10,58
50 - 59 Jahre	57	24,89	3.511	35,00
60 - 69 Jahre	96	41,92	3.366	33,55
70 - 79 Jahre	50	21,83	1.356	13,52
≥ 80 Jahre	10	4,37	464	4,63

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung mit Angabe von Werten > 0	229	10.032
Minimum	34,00	18,00
5. Perzentil	46,50	42,00
25. Perzentil	57,00	52,00
Median	64,00	60,00
Mittelwert	63,42	60,14
75. Perzentil	70,00	67,00
95. Perzentil	79,00	79,00
Maximum	87,00	96,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS	N = 238		N = 10.892	
Erkrankung				
(1) Primärerkrankung	229	96,22	10.086	92,60
(2) lokoregionäres Rezidiv nach BET	6	2,52	678	6,22
(3) lokoregionäres Rezidiv nach Mastektomie	≤3	x	96	0,88

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 189		N = 7.888	
Diagnosestellung im Rahmen des Mammografie-Screening-Programms				
(0) nein	78	41,27	3.551	45,02
(1) ja	111	58,73	4.171	52,88
(9) unbekannt	0	0,00	166	2,10

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 185		N = 7.589	
Prätherapeutische Histologie				
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	0	0,00	21	0,28
(2) benigne / entzündliche Veränderung	≤3	x	74	0,98
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	14	7,57	433	5,71
(4) malignitätsverdächtig	≤3	x	157	2,07
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	165	89,19	6.904	90,97

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (Tage)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung mit Angabe von Werten	185	7.552
Minimum	7,00	1,00
Median	41,50	34,00
Mittelwert	53,94	44,32
Maximum	308,00	358,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 229		N = 10.086	
Grading				
(0) nein	6	2,62	537	5,32
(1) ja	190	82,97	7.785	77,19

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 185		N = 7.589	
Prätherapeutische Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)				
(0) nein	72	38,92	2.345	30,90
(1) ja	113	61,08	5.244	69,10

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 185		N = 7.589	
Erhaltene präoperative tumorspezifische Therapie				
(0) nein	173	93,51	7.358	96,96
(1) ja	12	6,49	231	3,04

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei DCIS bei Primärerkrankung	N = 230		N = 10.123	
Präoperative Draht-Markierung von Brustgewebe gesteuert durch bildgebende Verfahren ¹⁸				
(0) nein	98	42,61	3.850	38,03
(1) ja, durch Mammografie	80	34,78	4.102	40,52
(2) ja, durch Sonografie	44	19,13	1.954	19,30
(3) ja, durch MRT	4	1,74	91	0,90
(4) nein, stattdessen ultraschallgesteuerte OP	4	1,74	126	1,24

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei DCIS bei Primärerkrankung	N = 230		N = 10.123	
Eingriffe (nach OPS) ¹⁹				
(5-870.*) Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	172	74,78	8.253	81,53
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	26	11,30	787	7,77
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	0	0,00	13	0,13
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	29	12,61	979	9,67

¹⁸ gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung

¹⁹ Mehrfachnennung möglich

Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 229		N = 10.086	
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
(0) nein	44	19,21	2.307	22,87
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	36	81,82	1.855	80,41
(2) Empfehlung zur Mastektomie	5	11,36	311	13,48
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	≤3	x	19	0,82

Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 229		N = 10.086	
(4) Empfehlung zur Axilladisektion	0	0,00	8	0,35
(6) Empfehlung zur BET	0	0,00	32	1,39
(9) Kombination aus 1 bis 6	≤3	x	82	3,55
(1) ja	185	80,79	7.779	77,13
Lymphknoten-Entfernung				
Brusterhaltende Therapie	129	69,73	6.021	77,40
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	116	89,92	5.689	94,49
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	5	3,88	211	3,50
- nur mit Lymphadenektomie	0	0,00	35	0,58
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	8	6,20	86	1,43
Mastektomie	56	30,27	1.758	22,60
- ohne Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und ohne Lymphadenektomie	16	28,57	590	33,56
- nur mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	35	62,50	892	50,74
- nur mit Lymphadenektomie	≤3	x	60	3,41
- mit Sentinel-Lymphknoten-Biopsie und mit Lymphadenektomie	≤3	x	216	12,29

Sentinel-Node-Markierung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 185		N = 7.779	
Sentinel-Node-Markierung				
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem oder vorausgegangenem Aufenthalt durchgeführt	50	27,03	1.405	18,06
Therapieart und Patientinnen- und Patientenwunsch				
Brusterhaltende Therapie	129	69,73	6.021	77,40
davon ja (auf Wunsch der Patient(in), trotz nicht erfüllter Kriterien BET)	0	0,00	5	0,08
Mastektomie	56	30,27	1.758	22,60
davon nein (auf Wunsch der Patient(in), trotz erfüllter Kriterien BET)	10	17,86	168	9,56

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 185		N = 7.779	
Morphologie (ICD-O-3)				
Duktales Carcinoma in situ (8500/2)	175	94,59	7.386	94,95
Intraduktales mikropapilläres Karzinom (8507/2)	0	0,00	16	0,21
Invasives mikropapilläres Mammakarzinom (8507/3)	0	0,00	0	0,00
Nichtinvasives intraduktales papilläres Adenokarzinom (8503/2)	≤3	x	80	1,03
Nichtinvasives intrazystisches Karzinom (8504/2)	≤3	x	77	0,99
Solides papilläres Carcinoma in situ (8509/2)	≤3	x	75	0,96
Solides papilläres Karzinom mit Invasion (8509/3)	0	0,00	0	0,00
Pleomorphes lobuläres Carcinoma in situ (8519/2)	0	0,00	0	0,00
Morbus Paget der Brust (8540/3)	≤3	x	113	1,45
Morbus Paget mit nichtinvasivem intraduktalem Karzinom (8543/3)	≤3	x	32	0,41
Grading (WHO)				
(G1) Grad 1 (low grade)	22	11,89	1.153	14,82
(G2) Grad 2 (intermediate grade)	72	38,92	3.376	43,40
(G3) Grad 3 (high grade)	84	45,41	2.733	35,13
(GX) Grad X (Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden)	7	3,78	517	6,65

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit DCIS und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 185		N = 7.779	
Gesamttumorgröße				
≤ 10 mm	51	27,57	2.461	31,64
> 10 bis ≤ 20 mm	47	25,41	1.938	24,91
> 20 bis ≤ 30 mm	32	17,30	1.112	14,29
> 30 bis ≤ 40 mm	17	9,19	765	9,83
> 40 bis ≤ 50 mm	15	8,11	518	6,66
> 50 mm	23	12,43	985	12,66
Pathologischer Befund: Histologisch gesicherte Multizentrität				
(0) nein	171	92,43	7.390	95,00
(1) ja	14	7,57	389	5,00
R0-Resektion				
(0) nein	9	4,86	222	2,85
(1) ja	174	94,05	7.523	96,71
(8) es liegen keine Angaben vor	≤3	x	21	0,27
(9) Vollremission nach neoadjuvanter Therapie	0	0,00	13	0,17
Sicherheitsabstand				
(1) < 1 mm	4	2,16	735	9,45
(2) ≥ 1 mm bis < 2 mm	16	8,65	903	11,61
(3) ≥ 2 mm	136	73,51	5.601	72,00
(8) es liegen keine Angaben vor	18	9,73	284	3,65

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 229		N = 10.032	
Weiterer Behandlungsverlauf				
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)	184	80,35	7.724	76,99

Verweildauer im Krankenhaus

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 229		N = 10.032	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	85	37,12	5.792	57,74
3 - 6 Tage	125	54,59	3.652	36,40
7 - 10 Tage	18	7,86	471	4,69
11 - 14 Tage	≤3	x	87	0,87
> 14 Tage	0	0,00	30	0,30

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS und brusterhaltender Therapie (Datenfeld: BET) bei Primärerkrankung	N = 129		N = 6.005	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	58	44,96	4.151	69,13
3 - 6 Tage	70	54,26	1.771	29,49
7 - 10 Tage	≤3	x	64	1,07
11 - 14 Tage	0	0,00	9	0,15
> 14 Tage	0	0,00	10	0,17

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS und Mastektomie bei Primärerkrankung	N = 55		N = 1.747	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	≤3	x	112	6,41
3 - 6 Tage	36	65,45	1.166	66,74
7 - 10 Tage	17	30,91	380	21,75
11 - 14 Tage	≤3	x	73	4,18
> 14 Tage	0	0,00	16	0,92

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 229		N = 10.032	
Entlassungsdiagnose (ICD 10) ²⁰				
(D05.0) Lobuläres Carcinoma in situ der Brustdrüse	0	0,00	139	1,39
(D05.1) Carcinoma in situ der Milchgänge	168	73,36	8.430	84,03
(D05.7) Sonstiges Carcinoma in situ der Brustdrüse	≤3	x	208	2,07
(D05.9) Carcinoma in situ der Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	6	2,62	365	3,64

²⁰ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 229		N = 10.032	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	162	70,74	6.450	64,29
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	66	28,82	3.467	34,56
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	22	0,22
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	≤3	x	37	0,37
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	0	0,00	5	0,05

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit DCIS bei Primärerkrankung	N = 229		N = 10.032	
(07) Tod	0	0,00	0	0,00
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ²¹	0	0,00	0	0,00
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	≤3	x
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,00	≤3	x
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	43	0,43
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	≤3	x
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ²²	0	0,00	0	0,00
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ²³	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	0	0,00
nicht spezifizierter Entlassungsgrund²⁴				
(1) ja	0	0,00	0	0,00

²¹ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

²² nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

²³ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

²⁴ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Häufigkeit verschiedener Angaben zum Erreichen des R0-Status bei invasivem Mammakarzinom oder DCIS (Primärerkrankung)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit abgeschlossener primär-operativer Therapie und mit invasivem Mammakarzinom oder DCIS bei Primärerkrankung	N = 1.812		N = 75.917	
R0-Resektion				
(0) nein	50	2,76	2.143	2,82
(1) ja	1.650	91,06	69.527	91,58
(8) es liegen keine Angaben vor	5	0,28	123	0,16
(9) Vollremission nach neoadjuvanter Therapie	99	5,46	3.872	5,10

Geschlechterstratifizierte Histologie und Grading (Primärerkrankung)

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patientinnen mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.073		N = 86.482	
Immunhistochemischer Hormonrezeptorstatus				
(0) negativ	287	13,84	10.951	12,66
(1) positiv	1.314	63,39	56.111	64,88
(9) unbekannt	4	0,19	174	0,20
Grading (Elston und Ellis) (invasives Karzinom)				
(1) gut differenziert	212	10,23	10.100	11,68
(2) mäßig differenziert	998	48,14	39.798	46,02
(3) schlecht differenziert	379	18,28	15.602	18,04
(X) Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	16	0,77	1.736	2,01
Grading (WHO)				
(G1) Grad 1 (low grade)	22	1,06	1.141	1,32
(G2) Grad 2 (intermediate grade)	70	3,38	3.342	3,86
(G3) Grad 3 (high grade)	83	4,00	2.720	3,15
(GX) Grad X (Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden)	7	0,34	511	0,59
Pathologischer Befund: Histologisch gesicherte Multizentrität				
(0) nein	1.523	73,47	66.984	77,45
(1) ja	264	12,74	7.966	9,21

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patientinnen mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.073		N = 86.482	
HER2-Status				
(0) negativ (IHC 0 ODER IHC 1+ ODER ISH negativ) oder (IHC 2+ UND ISH negativ)	1.369	66,04	58.254	67,36
(1) positiv (IHC 3+ ODER ISH positiv) oder (IHC 2+ UND ISH positiv)	229	11,05	8.604	9,95
(2) Ausnahmekategorie (zweifelhaft/Borderline-Kategorie)	≤3	x	113	0,13
(9) unbekannt	5	0,24	265	0,31
Gesamtumorgroße				
≤ 10 mm	50	2,41	2.441	2,82
> 10 bis ≤ 20 mm	45	2,17	1.921	2,22
> 20 bis ≤ 30 mm	32	1,54	1.097	1,27
> 30 bis ≤ 40 mm	17	0,82	759	0,88
> 40 bis ≤ 50 mm	15	0,72	516	0,60
> 50 mm	23	1,11	980	1,13

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patientinnen mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.073		N = 86.482	
Tumorgröße (pT- und ypT-Klassifikation)				
pT0, ypT0	191	9,21	7.395	8,55
pT1, ypT1 (Sarkom)	≤3	x	11	0,01
pT1mic, ypT1mic	8	0,39	541	0,63
pT1a, ypT1a	98	4,73	3.676	4,25
pT1b, ypT1b	250	12,06	9.809	11,34
pT1c, ypT1c	546	26,34	22.079	25,53
pT2, ypT2	418	20,16	18.437	21,32
pT3, ypT3	49	2,36	3.096	3,58
pT4a, ypT4a	≤3	x	91	0,11
pT4b, ypT4b	39	1,88	1.407	1,63
pT4c, ypT4c	≤3	x	39	0,05
pT4d, ypT4d	0	0,00	79	0,09
pTX, ypTX	4	0,19	210	0,24

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patientinnen mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 2.073		N = 86.482	
Nodalstatus (pN- und ypN-Klassifikation)				
pN0, ypN0	142	6,85	6.056	7,00
pN0(sn), ypN0(sn)	1.051	50,70	42.436	49,07
pN1mi, ypN1mi	7	0,34	355	0,41
pN1mi(sn), ypN1mi(sn)	15	0,72	1.297	1,50
pN1a, ypN1a	134	6,46	4.587	5,30
pN1(sn), ypN1(sn)	40	1,93	892	1,03
pN1a(sn) , ypN1a(sn)	129	6,22	5.175	5,98
pN1b, ypN1b	0	0,00	37	0,04
pN1c, ypN1c	≤3	x	154	0,18
pN2a(sn), ypN2a(sn)	10	0,48	493	0,57
pN2a, ypN2a	46	2,22	2.342	2,71
pN2b, ypN2b	≤3	x	38	0,04
pN3a, ypN3a	30	1,45	1.203	1,39
pN3b, ypN3b	0	0,00	19	0,02
pN3c, ypN3c	≤3	x	11	0,01
pNX, ypNX	172	8,30	9.116	10,54

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 22		N = 738	
Immunhistochemischer Hormonrezeptorstatus				
(0) negativ	0	0,00	10	1,36
(1) positiv	14	63,64	542	73,44
(9) unbekannt	0	0,00	6	0,81
Grading (Elston und Ellis) (invasives Karzinom)				
(1) gut differenziert	≤3	x	59	7,99
(2) mäßig differenziert	8	36,36	362	49,05
(3) schlecht differenziert	5	22,73	121	16,40
(X) Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden	0	0,00	16	2,17
Grading (WHO)				
(G1) Grad 1 (low grade)	0	0,00	10	1,36
(G2) Grad 2 (intermediate grade)	≤3	x	22	2,98
(G3) Grad 3 (high grade)	≤3	x	7	0,95
(GX) Grad X (Differenzierungsgrad kann nicht beurteilt werden)	0	0,00	6	0,81
Pathologischer Befund: Histologisch gesicherte Multizentrität				
(0) nein	14	63,64	578	78,32
(1) ja	≤3	x	25	3,39

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 22		N = 738	
HER2-Status				
(0) negativ (IHC 0 ODER IHC 1+ ODER ISH negativ) oder (IHC 2+ UND ISH negativ)	13	59,09	513	69,51
(1) positiv (IHC 3+ ODER ISH positiv) oder (IHC 2+ UND ISH positiv)	≤3	x	37	5,01
(2) Ausnahmekategorie (zweifelhaft/Borderline-Kategorie)	0	0,00	≤3	x
(9) unbekannt	0	0,00	7	0,95
Gesamttumorgroße				
≤ 10 mm	≤3	x	16	2,17
> 10 bis ≤ 20 mm	≤3	x	10	1,36
> 20 bis ≤ 30 mm	0	0,00	11	1,49
> 30 bis ≤ 40 mm	0	0,00	5	0,68
> 40 bis ≤ 50 mm	0	0,00	≤3	x
> 50 mm	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 22		N = 738	
Tumorgröße (pT- und ypT-Klassifikation)				
pT0, ypT0	0	0,00	9	1,22
pT1, ypT1 (Sarkom)	0	0,00	0	0,00
pT1mic, ypT1mic	0	0,00	≤3	x
pT1a, ypT1a	0	0,00	15	2,03
pT1b, ypT1b	0	0,00	32	4,34
pT1c, ypT1c	7	31,82	175	23,71
pT2, ypT2	6	27,27	248	33,60
pT3, ypT3	≤3	x	16	2,17
pT4a, ypT4a	0	0,00	≤3	x
pT4b, ypT4b	≤3	x	59	7,99
pT4c, ypT4c	0	0,00	≤3	x
pT4d, ypT4d	0	0,00	≤3	x
pTX, ypTX	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste bei Patienten mit abgeschlossener primär-operativer Therapie bei Primärerkrankung	N = 22		N = 738	
Nodalstatus (pN- und ypN-Klassifikation)				
pN0, ypN0	≤3	x	36	4,88
pN0(sn), ypN0(sn)	7	31,82	266	36,04
pN1mi, ypN1mi	0	0,00	≤3	x
pN1mi(sn), ypN1mi(sn)	0	0,00	19	2,57
pN1a, ypN1a	≤3	x	69	9,35
pN1(sn), ypN1(sn)	0	0,00	15	2,03
pN1a(sn) , ypN1a(sn)	≤3	x	64	8,67
pN1b, ypN1b	0	0,00	≤3	x
pN1c, ypN1c	0	0,00	≤3	x
pN2a(sn), ypN2a(sn)	0	0,00	4	0,54
pN2a, ypN2a	0	0,00	47	6,37
pN2b, ypN2b	0	0,00	0	0,00
pN3a, ypN3a	0	0,00	10	1,36
pN3b, ypN3b	0	0,00	0	0,00
pN3c, ypN3c	0	0,00	≤3	x
pNX, ypNX	4	18,18	64	8,67

Befund: Invasive Karzinome (Lokoregionäre Rezidive)

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 114		N = 5.718	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	≤3	x	21	0,37
1. Quartal	25	21,93	1.501	26,25
2. Quartal	31	27,19	1.431	25,03
3. Quartal	28	24,56	1.463	25,59
4. Quartal	28	24,56	1.302	22,77

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 114		N = 5.718	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	0	0,00	13	0,23
30 - 39 Jahre	5	4,39	164	2,87
40 - 49 Jahre	10	8,77	502	8,78
50 - 59 Jahre	23	20,18	1.053	18,42
60 - 69 Jahre	22	19,30	1.527	26,71
70 - 79 Jahre	35	30,70	1.433	25,06
≥ 80 Jahre	19	16,67	1.026	17,94

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv mit Angabe von Werten > 0	114	5.718
Minimum	35,00	22,00
5. Perzentil	42,00	42,00
25. Perzentil	56,75	57,00
Median	67,50	67,00
Mittelwert	66,32	66,25
75. Perzentil	77,00	76,00
95. Perzentil	85,00	86,00
Maximum	89,00	99,00

Präoperative Diagnostik

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 114		N = 5.757	
Erkrankung				
Lokoregionäres Rezidiv nach BET	94	82,46	4.557	79,16
Lokoregionäres Rezidiv nach Mastektomie	20	17,54	1.200	20,84

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei invasivem Karzinom und lokoregionärem Rezidiv nach BET (Liste OPS)	N = 94		N = 4.571	
Präoperative Draht-Markierung von Brustgewebe gesteuert durch bildgebende Verfahren ²⁵				
(0) nein	73	77,66	3.369	73,70
(1) ja, durch Mammografie	≤3	x	266	5,82
(2) ja, durch Sonografie	16	17,02	771	16,87
(3) ja, durch MRT	≤3	x	34	0,74
(4) nein, stattdessen ultraschallgesteuerte OP	≤3	x	131	2,87
Eingriffe (nach OPS) ²⁶				
(5-870.*) Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	25	26,60	1.526	33,38
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	46	48,94	2.148	46,99
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	5	5,32	122	2,67
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	13	13,83	520	11,38

²⁵ gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung

²⁶ Mehrfachnennung möglich

Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv nach BET	N = 94		N = 4.557	
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
(0) nein	5	5,32	291	6,39
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	≤3	x	191	65,64
(2) Empfehlung zur Mastektomie	≤3	x	63	21,65
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	0	0,00	7	2,41
(4) Empfehlung zur Axilladisektion	0	0,00	16	5,50
(6) Empfehlung zur BET	0	0,00	0	0,00
(9) Kombination aus 1 bis 6	0	0,00	14	4,81
(1) ja	89	94,68	4.266	93,61

Sentinel-Node-Markierung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv nach BET	N = 94		N = 4.557	
Sentinel-Node-Markierung				
Sentinel-Lymphknoten-Biopsie bei diesem Aufenthalt durchgeführt (5-401.11, 5-401.12)	24	25,53	856	18,78

Sentinel-Node-Markierung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv nach BET	N = 94		N = 4.557	
Art der erfolgten Therapie				
Brusterhaltende Therapie	25	26,60	1.496	32,83
Mastektomie	64	68,09	2.784	61,09

Histologie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit invasivem Karzinom und abgeschlossener primär-operativer Therapie bei lokoregionärem Rezidiv	N = 108		N = 5.355	
Morphologie (ICD-O-3)				
Invasiv duktales Karzinom (8500/3)	88	81,48	4.101	76,58
Invasives mikropapilläres Mammakarzinom (8507/3)	0	0,00	15	0,28
Solides papilläres Carcinoma in situ (8509/2)	0	0,00	0	0,00
Solides papilläres Karzinom mit Invasion (8509/3)	≤3	x	14	0,26
Pleomorphes lobuläres Carcinoma in situ (8519/2)	0	0,00	≤3	x
Invasiv lobuläres Karzinom (8520/3)	9	8,33	580	10,83
Invasiv duktales und lobuläres Karzinom (8522/3)	≤3	x	76	1,42
Muzinöses Adenokarzinom (8480/3)	≤3	x	70	1,31
Tubuläres Adenokarzinom (8211/3)	0	0,00	≤3	x

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 114		N = 5.718	
Weiterer Behandlungsverlauf				
Postoperative Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)	108	94,74	5.246	91,75

Verweildauer im Krankenhaus

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 114		N = 5.718	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	18	15,79	1.594	27,88
3 - 6 Tage	81	71,05	3.278	57,33
7 - 10 Tage	14	12,28	636	11,12
11 - 14 Tage	0	0,00	139	2,43
> 14 Tage	≤3	x	71	1,24

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 114		N = 5.718	
Entlassungsdiagnose (ICD 10) ²⁷				
(C50.0) Bösartige Neubildung: Brustwarze und Warzenhof	≤3	x	60	1,05
(C50.1) Bösartige Neubildung: Zentraler Drüsenkörper der Brustdrüse	6	5,26	406	7,10
(C50.2) Bösartige Neubildung: Oberer innerer Quadrant der Brustdrüse	6	5,26	535	9,36
(C50.3) Bösartige Neubildung: Unterer innerer Quadrant der Brustdrüse	9	7,89	338	5,91
(C50.4) Bösartige Neubildung: Oberer äußerer Quadrant der Brustdrüse	34	29,82	1.832	32,04
(C50.5) Bösartige Neubildung: Unterer äußerer Quadrant der Brustdrüse	15	13,16	481	8,41
(C50.6) Bösartige Neubildung: Recessus axillaris der Brustdrüse	4	3,51	91	1,59
(C50.8) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, mehrere Teilbereiche überlappend	38	33,33	1.481	25,90
(C50.9) Bösartige Neubildung: Brustdrüse, nicht näher bezeichnet	10	8,77	779	13,62
(C76.1) Bösartige Neubildung: Thorax (Axilla, intrathorakal, thorakal)	0	0,00	6	0,10

²⁷ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 114		N = 5.718	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	85	74,56	3.682	64,39
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	27	23,68	1.935	33,84
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	7	0,12
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	≤3	x	18	0,31
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	0	0,00	5	0,09
(07) Tod	0	0,00	≤3	x
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ²⁸	0	0,00	0	0,00
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	0	0,00
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	≤3	x	21	0,37
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	44	0,77
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	≤3	x

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit invasivem Karzinom bei lokoregionärem Rezidiv	N = 114		N = 5.718	
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ²⁹	0	0,00	≤3	x
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ³⁰	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	0	0,00
nicht spezifizierter Entlassungsgrund³¹				
(1) ja	0	0,00	0	0,00

²⁸ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

²⁹ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

³⁰ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

³¹ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Ausschließlich sekundäre plastische Rekonstruktion / prophylaktische Mastektomie

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit ausschließlich sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 82		N = 3.209	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	0	0,00	15	0,47
1. Quartal	22	26,83	898	27,98
2. Quartal	21	25,61	762	23,75
3. Quartal	20	24,39	715	22,28
4. Quartal	19	23,17	819	25,52

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit ausschließlich sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 82		N = 3.209	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	≤3	x	125	3,90
30 - 39 Jahre	5	6,10	523	16,30
40 - 49 Jahre	31	37,80	841	26,21
50 - 59 Jahre	21	25,61	878	27,36
60 - 69 Jahre	17	20,73	554	17,26
70 - 79 Jahre	5	6,10	211	6,58
≥ 80 Jahre	≤3	x	77	2,40

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit ausschließlich sekundärer plastischer Rekonstruktion/prophylaktischer Mastektomie mit Angabe von Werten > 0	82	3.209
Minimum	16,00	12,00
5. Perzentil	31,30	30,00
25. Perzentil	43,00	41,00
Median	51,50	51,00
Mittelwert	52,41	51,20
75. Perzentil	61,25	60,00
95. Perzentil	73,70	74,00
Maximum	83,00	92,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Alle operierten Brüste	N = 2.558		N = 109.417	
Erkrankung				
(4) ausschließlich sekundäre plastische Rekonstruktion	26	1,02	1.201	1,10
(5) prophylaktische Mastektomie	68	2,66	2.404	2,20
(6) Fernmetastase	14	0,55	409	0,37

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 95		N = 3.613	
Eingriffe (nach OPS)³²				
(5-870.*) Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	18	18,95	666	18,43
(5-872.*) (Modifizierte radikale) Mastektomie	28	29,47	1.030	28,51
(5-874.*) Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion	0	0,00	16	0,44
(5-877.*) Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	46	48,42	1.684	46,61

³² Mehrfachnennung möglich

Postoperativer Verlauf

Verweildauer im Krankenhaus

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 82		N = 3.209	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	6	7,32	388	12,09
3 - 6 Tage	54	65,85	1.803	56,19
7 - 10 Tage	19	23,17	804	25,05
11 - 14 Tage	≤3	x	128	3,99
> 14 Tage	≤3	x	86	2,68

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit ausschließlich sekundärer plastischer Rekonstruktion	N = 23		N = 1.115	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	≤3	x	252	22,60
3 - 6 Tage	18	78,26	501	44,93
7 - 10 Tage	≤3	x	270	24,22
11 - 14 Tage	0	0,00	47	4,22
> 14 Tage	≤3	x	45	4,04

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit prophylaktischer Mastektomie	N = 61		N = 2.122	
Verweildauer				
≤ 2 Tage	4	6,56	137	6,46
3 - 6 Tage	36	59,02	1.315	61,97
7 - 10 Tage	19	31,15	545	25,68
11 - 14 Tage	≤3	x	83	3,91
> 14 Tage	0	0,00	42	1,98

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 82		N = 3.209	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	50	60,98	1.951	60,80
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	32	39,02	1.206	37,58
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	5	0,16
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	0	0,00	10	0,31
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	0	0,00	7	0,22
(07) Tod	0	0,00	0	0,00

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 82		N = 3.209	
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ³³	0	0,00	0	0,00
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	≤3	x
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,00	0	0,00
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	25	0,78
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	≤3	x
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ³⁴	0	0,00	0	0,00
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ³⁵	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	0	0,00

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit sekundärer plastischer Rekonstruktion / prophylaktischer Mastektomie	N = 82		N = 3.209	
nicht spezifizierter Entlassungsgrund ³⁶				
(1) ja	0	0,00	≤3	x

³³ § 14 Abs. 5 Satz 2 BPfIV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

³⁴ nach der BPfIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

³⁵ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

³⁶ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Befund: Risikoläsionen

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen	N = 78		N = 2.167	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	≤3	x	≤3	x
1. Quartal	18	23,08	563	25,98
2. Quartal	13	16,67	548	25,29
3. Quartal	18	23,08	505	23,30
4. Quartal	28	35,90	548	25,29

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen	N = 78		N = 2.167	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	≤3	x	71	3,28
30 - 39 Jahre	5	6,41	192	8,86
40 - 49 Jahre	15	19,23	433	19,98
50 - 59 Jahre	24	30,77	711	32,81
60 - 69 Jahre	24	30,77	475	21,92
70 - 79 Jahre	7	8,97	217	10,01
≥ 80 Jahre	≤3	x	68	3,14

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen mit Angabe von Werten > 0	78	2.167
Minimum	28,00	13,00
5. Perzentil	33,95	32,00
25. Perzentil	49,00	47,00
Median	55,00	54,00
Mittelwert	56,09	54,66
75. Perzentil	64,25	64,00
95. Perzentil	77,10	77,00
Maximum	84,00	93,00

Präoperative Diagnostik und Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit Risikoläsionen	N = 78		N = 2.196	
Diagnosestellung im Rahmen des Mammografie-Screening-Programms				
(0) nein	44	56,41	1.357	61,79
(1) ja	29	37,18	640	29,14
(9) unbekannt	≤3	x	31	1,41

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit Risikoläsionen und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 62		N = 1.747	
Prätherapeutische Histologie				
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	0	0,00	10	0,57
(2) benigne / entzündliche Veränderung	≤3	x	68	3,89
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	58	93,55	1.495	85,58
(4) malignitätsverdächtig	0	0,00	133	7,61
(5) maligne (einschließlich in-situ-Karzinom)	≤3	x	41	2,35

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Zeit zwischen Diagnostik und erstem Eingriff (Tage)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung mit Angabe von Werten	62	1.729
Minimum	7,00	1,00
Median	45,00	43,00
Mittelwert	55,51	59,16
Maximum	323,00	365,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit Risikoläsionen und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust wegen Primärerkrankung	N = 62		N = 1.747	
Prätherapeutische Therapieplanung in interdisziplinärer Tumorkonferenz (Tumorboard und Befunde)				
(0) nein	48	77,42	971	55,58
(1) ja	14	22,58	776	44,42
Erhaltene präoperative tumorspezifische Therapie				
(0) nein	62	100,00	1.731	99,08
(1) ja	0	0,00	16	0,92

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei Risikoläsionen	N = 79		N = 2.205	
Präoperative Draht-Markierung von Brustgewebe gesteuert durch bildgebende Verfahren ³⁷				
(0) nein	26	32,91	540	24,49
(1) ja, durch Mammografie	19	24,05	666	30,20
(2) ja, durch Sonografie	24	30,38	869	39,41
(3) ja, durch MRT	≤3	x	22	1,00
(4) nein, stattdessen ultraschallgesteuerte OP	8	10,13	76	3,45

³⁷ gemäß leitlinienkonformer Operationsplanung

Therapie

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit Risikoläsionen	N = 78		N = 2.196	
Primär-operative Therapie abgeschlossen				
(0) nein	≤3	x	67	3,05
davon weitere Therapieempfehlung				
(1) Empfehlung zur Nachresektion	≤3	x	49	73,13
(2) Empfehlung zur Mastektomie	0	0,00	6	8,96
(3) Empfehlung zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie	0	0,00	0	0,00
(4) Empfehlung zur Axilladissektion	0	0,00	0	0,00
(6) Empfehlung zur BET	0	0,00	≤3	x
(9) Kombination aus 1 bis 6	0	0,00	10	14,93
(1) ja	75	96,15	2.097	95,49
Art der erfolgten Therapie				
Brusterhaltende Therapie	75	96,15	2.045	93,12
Mastektomie	≤3	x	121	5,51

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen	N = 78		N = 2.167	
Verweildauer im Krankenhaus				
≤ 2 Tage	62	79,49	1.720	79,37
3 - 6 Tage	15	19,23	397	18,32
7 - 10 Tage	0	0,00	37	1,71
11 - 14 Tage	0	0,00	6	0,28
> 14 Tage	≤3	x	7	0,32

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen	N = 78		N = 2.167	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	54	69,23	1.584	73,10
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	24	30,77	562	25,93
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	7	0,32
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	0	0,00	5	0,23
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	0	0,00	0	0,00

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen	N = 78		N = 2.167	
(07) Tod	0	0,00	0	0,00
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ³⁸	0	0,00	0	0,00
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	0	0,00
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,00	≤3	x
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	0	0,00
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	6	0,28
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	≤3	x
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ³⁹	0	0,00	0	0,00
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ⁴⁰	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	0	0,00

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit Risikoläsionen	N = 78		N = 2.167	
nicht spezifizierter Entlassungsgrund ⁴¹				
(1) ja	0	0,00	0	0,00

³⁸ § 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung
³⁹ nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG
⁴⁰ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV
⁴¹ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Befund: Benigne / entzündliche Veränderungen,
ausschließlich Normalgewebe

Patientin und Patient

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 248		N = 10.481	
Aufnahmequartal				
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen und Überlieger)	0	0,00	13	0,12
1. Quartal	68	27,42	2.866	27,34
2. Quartal	71	28,63	2.605	24,85
3. Quartal	55	22,18	2.501	23,86
4. Quartal	54	21,77	2.496	23,81

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 248		N = 10.481	
Altersverteilung				
< 30 Jahre	11	4,44	1.260	12,02
30 - 39 Jahre	26	10,48	1.492	14,24
40 - 49 Jahre	72	29,03	2.433	23,21
50 - 59 Jahre	58	23,39	2.522	24,06
60 - 69 Jahre	55	22,18	1.691	16,13
70 - 79 Jahre	18	7,26	775	7,39
≥ 80 Jahre	8	3,23	308	2,94

	Ihr Ergebnis	Bund (gesamt)
Alter (Jahre)		
Anzahl Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe mit Angabe von Werten > 0	248	10.481
Minimum	18,00	11,00
5. Perzentil	30,00	22,00
25. Perzentil	42,00	39,00
Median	52,00	50,00
Mittelwert	52,35	49,33
75. Perzentil	63,00	60,00
95. Perzentil	76,10	76,00
Maximum	87,00	95,00

Präoperative Diagnostik

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 178		N = 8.507	
Diagnosestellung im Rahmen des Mammografie-Screening-Programms				
(0) nein	119	66,85	7.010	82,40
(1) ja	57	32,02	1.327	15,60
(9) unbekannt	≤3	x	170	2,00

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operierte Brüste mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe und Aufnahme zum ersten offenen Eingriff und prätherapeutischer histologischer Diagnosesicherung an der jeweiligen Brust oder Axilla wegen Primärerkrankung	N = 137		N = 5.607	
Prätherapeutische Histologie				
(1) nicht verwertbar oder ausschließlich Normalgewebe	≤3	x	160	2,85
(2) benigne / entzündliche Veränderung	64	46,72	2.835	50,56
(3) benigne, aber mit unsicherem biologischen Potenzial	66	48,18	2.283	40,72
(4) malignitätsverdächtig	≤3	x	112	2,00
(5) maligne (einschließlich in-situ- Karzinom)	4	2,92	217	3,87

Operation

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Operationen bei benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 265		N = 11.050	
Eingriffe (nach OPS) ⁴²				
(5-870.2*) Duktektomie	≤3	x	634	5,74
(5-870.6*) Lokale Destruktion	5	1,89	129	1,17
(5-870.7) Exzision durch Vakuumbiopsie (Rotationsmesser)	0	0,00	≤3	x
(5-870.9*) Lokale Exzision	70	26,42	2.645	23,94
(5-870.a*) Partielle Resektion	130	49,06	5.748	52,02
(5-870.x) Sonstige partielle Exzision der Mamma	≤3	x	53	0,48
(5-870.y) Nicht näher bezeichnete partielle Exzision der Mamma	0	0,00	6	0,05
(nicht 5-870.*) Sonstiger operativer Eingriff	57	21,51	1.960	17,74

⁴² Mehrfachnennung möglich

Postoperativer Verlauf

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 248		N = 10.481	
Verweildauer im Krankenhaus				
≤ 2 Tage	156	62,90	7.305	69,70
3 - 6 Tage	77	31,05	2.465	23,52
7 - 10 Tage	11	4,44	535	5,10
11 - 14 Tage	≤3	x	96	0,92
> 14 Tage	≤3	x	80	0,76

Entlassung

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 248		N = 10.481	
Entlassungsdiagnose (ICD 10) ⁴³				
(D17.1) Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes	5	2,02	134	1,28
(D24) Gutartige Neubildung der Brustdrüse	102	41,13	5.593	53,36
(D48.6) Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Brustdrüse	33	13,31	1.086	10,36
(N60.0) Solitärzyste der Mamma	13	5,24	211	2,01
(N60.1) Diffuse zystische Mastopathie	45	18,15	1.213	11,57
(N60.2) Fibroadenose der Mamma	4	1,61	614	5,86
(N60.3) Fibrosklerose der Mamma	8	3,23	447	4,26
(N60.4) Ektasie der Ductus lactiferi	≤3	x	221	2,11
(N60.8) Sonstige gutartige Mammadysplasien	4	1,61	344	3,28
(N60.9) Gutartige Mammadysplasie, nicht näher bezeichnet	0	0,00	15	0,14
(N64.4) Mastodynie	4	1,61	54	0,52
(N64.5) Sonstige Symptome der Mamma	10	4,03	443	4,23

⁴³ Mehrfachnennung möglich

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 248		N = 10.481	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)				
(01) Behandlung regulär beendet	177	71,37	7.177	68,48
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	70	28,23	3.180	30,34
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	0	0,00	12	0,11
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	0	0,00	47	0,45
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	0	0,00	≤3	x
(07) Tod	0	0,00	≤3	x
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ⁴⁴	0	0,00	0	0,00
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	0	0,00	≤3	x
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	0	0,00	6	0,06
(11) Entlassung in ein Hospiz	0	0,00	≤3	x
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	0	0,00	0	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	0	0,00	42	0,40
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	≤3	x	5	0,05

	Ihr Ergebnis		Bund (gesamt)	
	n	%	n	%
Patientinnen und Patienten mit benignen / entzündlichen Veränderungen oder ausschließlich Normalgewebe	N = 248		N = 10.481	
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ⁴⁵	0	0,00	0	0,00
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	0	0,00
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ⁴⁶	0	0,00	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	0	0,00	0	0,00
nicht spezifizierter Entlassungsgrund⁴⁷				
(1) ja	0	0,00	5	0,05

⁴⁴ § 14 Abs. 5 Satz 2 BPfIV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

⁴⁵ nach der BPfIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

⁴⁶ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

⁴⁷ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)